

VAHRN INFO



3/2021

Informationszeitschrift der Gemeinde
für Vahrn, Neustift, Schalders, Spiluck



GEMEINDE VAHRN | 
COMUNE DI VARNA



Inhalt

4

Infos rund um die Gemeinde

- 4 Gemeinderat - Beschlüsse
- 7 Gemeinderatssitzungen - Anfragen
- 8 Gemeindeausschuss - Beschlüsse
- 13 Schalders und Spiluck - Neue Straßenbezeichnungen
- 14 Müllentsorgung - Muss das sein?
- 14 Grüne Bürgerliste Vahrn - Vorrang für Fußgänger und Fahrradfahrer
- 15 Standesamt Gemeinde Vahrn - Akt Nr. 1-1/2021
- 16 Gem2Go - Auf dem Laufenden bleiben
- 16 Wir gehen voraus - CoWork Space Vahrn
- 16 Neue Pacherstraße - Wort gehalten
- 17 Fernwärme - Neue Anschlüsse
- 17 Im Aufbau - Dorfchronik
- 17 Bauhof - Baum gesucht!
- 17 Neu in der Gemeinde - Taxidienst
- 18 Jugendtreff Vahrn - Sommer im Jugendtreff
- 19 Kindergarten Neustift - Kinder als Akteure
- 20 Eltern-Kind-Zentrum - Tolle Neuigkeiten
- 21 Bibliotheken - Lebenswert und nachhaltig
- 23 Bautätigkeiten

 Vahrn Info Online  explore.vahrn

24

Von Klein bis Groß

- 24 Kinderarzt Günther Goller - Starke Kinder
- 26 Ernährungstherapeutin Lisa Tratter - Diabetes Mellitus
- 27 Bäckerei Profanter - Zeitschriften in Vahrn erhältlich
- 28 Tierärztekammer der Provinz Bozen - Broschüre
- 30 Pfarrei Vahrn - Kirchliches Leben gestalten
- 30 Pfarrei Neustift - Gemeinsames Glaubenserlebnis
- 32 Ministranten Vahrn - Abenteuerlich
- 32 Ministranten Neustift - Hoch hinaus

33

Vereine vereinen

- 33 Musikkapelle Vahrn - Konzert in Corona Zeiten
- 33 Jugendkapelle Vahrn - Juhuu, wir musizieren wieder!
- 34 Musikkapelle Neustift - Neugierig?
- 34 Kirchenchor Vahrn - Neuanfang
- 35 Männerchor Neustift - Ein „Gruß“
- 36 Schützenkompanie Schalders - „Moar-Kapelle“
- 36 Schützenkompanie Vahrn - Wegkreuze nach Spiluck
- 37 Circolo Culturale - Pop Spirit
- 38 Freiwillige Feuerwehren - Wir gratulieren
- 39 Katholische Jugend Vahrn - Gardaland

39

Mit Herz und Seele

- 39 Südtiroler Jugendring - Junges Ehrenamt
- 40 Wandertipp - Almgschichten in Spiluck
- 41 Waldrapp-Migration - Eine Reise der Hoffnung
- 42 Fachschule für Landwirtschaft Salern - Gartltipp
- 42 Herbstliches Rezept - Lecker!
- 43 Bildungshaus Kloster Neustift - Bildung stiftet Weitsicht
- 45 Sonderausstellung - Neustifts verlorene Schätze
- 45 Cusanus-Akademie - Baustelle Südtirol
- 46 Männerchor Neustift - Die schöne Müllerin
- 46 Jugendkapelle Vahrn - Konzert
- 47 Veranstaltungen
- 48 Veranstaltungsreihe „Gesunde Gemeinde“
- 49 Weihnachtskonzert Symphonic Winds
- 50 Wir gratulieren

REDAKTIONSSCHLUSS

NÄCHSTE AUSGABE

19. November 2021

Impressum Eigentümer und Herausgeber: Gemeinde Vahrn. Registriert beim Landesgericht Bozen mit Dekret Nr. 39 vom 3.12.1990. Verantwortlicher im Sinne des Pressegesetzes: Willy Vontavon. Layout: Dolores Tauber. Druck: A. Weger, Brixen. Titelfoto und Fotos Seite 10 und 41: Hannes Engl. Fotos auf Seite 5, 7, 11, 23: Jacob Vitroler. Die Gemeindezeitung Vahrn Info erscheint dreimonatlich mit einer Auflage von 2.200 Stück. Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingesandte Beiträge zu kürzen, abzuändern oder zurückzuweisen. Beiträge bitte an redaktion@vahrn.eu. Tel. +39 0472 976 856

Vorwort

Mit viel Schwung

**... und gutem Willen
in einen neuen Herbst.**



Sommer- und Ferienzeit sind vorüber, die Schule hat begonnen, Arbeit und Beruf laufen wie gewohnt weiter und es scheint tatsächlich, dass inzwischen viel Normalität in unseren Alltag zurückgekehrt ist. Freilich, die Befürchtung und die Sorge, dass es in den nächsten Monaten nicht dabei bleibt und dass wir lästige und überdrüssig gewordene Corona-Maßnahmen auch weiterhin noch einhalten werden müssen, sitzt vielen von uns ständig im Nacken.

Dennoch ist doch so etwas wie Aufbruchstimmung zu erkennen. Die Verantwortlichen in den Schulen sind bestrebt, alles dafür zu tun, im neuen Schuljahr ohne Fernunterricht auszukommen. Die Vereine nehmen, wenn auch noch in eingeschränktem Maße, ihre Tätigkeiten wieder auf. Einzelne Konzerte und andere Veranstaltungen wurden und werden wieder organisiert. Die Menschen können sich frei bewegen. Bautätigkeiten laufen wieder nach Plan und auch der Verkehr rollt wieder, teilweise sogar intensiver als in Zeiten vor der Pandemie.

Auch für die beginnende Törggelsesaison schaut es recht gut aus. Man wird dabei in den Betrieben, gleich wie in den anderen Gastlokalen und ab Mitte Oktober auch für die Arbeitstätigkeit, mit kleineren Einschränkungen, vor allem aber mit dem sogenannten Green-Pass leben müssen, aber das sind wir ja inzwischen schon gewohnt.

Neuen Schwung erkennt man auch in der Gemeindeverwaltung. Vielleicht von der Bevölkerung noch nicht ganz und überall wahrgenommen, so hat auch die neue Zusammenarbeit der Gemeinden Vahrn, Natz/Schabs und Franzensfeste in den letzten Monaten ziemlich an Fahrt aufgenommen. Damit werden verschiedene Dienste in Teamarbeit zwischen den drei Gemeinden erledigt und dank digitaler Technik über

die Gemeindegrenzen hinweg schnell und effizient bearbeitet. Ein großer Schritt hin zu zeitgemäßem, bürgerfreundlichem und zeitsparendem Dienst am Kunden.

Aber nicht nur Dienste, sondern auch Einrichtungen werden gemeindeübergreifend genutzt. Ein gutes Beispiel hierfür ist die Naherholungszone hinter der Kneippanlage, die nicht nur Vahrner Bürger!nnen, sondern mittlerweile auch vielen Gästen von auswärts als beliebtes Ausflugsziel für Familien, für Kneipp-Liebhaber!nnen und für naturverbundene Menschen bestens bekannt ist. Rechtzeitig für den Sommer 2021 fertiggestellt wurde die neue Zone bisher stark besucht und erfreut sich steigender Beliebtheit.

Damit wir nun bei all unseren privaten wie öffentlichen Vorhaben und Plänen keine Einbrüche und neue Einschränkungen erleiden müssen, ist der Corona-Green-Pass zum alleinigen Zulassungsschein für immer mehr Sparten und Tätigkeiten in unserer Gesellschaft geworden, und das vorerst bis zum Ende des Jahres. Ich appelliere an dieser Stelle einfach an den guten Willen eines*er jeden von uns! Schaden wir uns nicht selber und halten wir uns an die geltenden Gesundheitsregeln. Diese kommen nicht nur uns persönlich zugute, sie schützen unsere Gesellschaft und hier vor allem die Schwächsten unter uns. Dänemark hat es vorgemacht: bei einer hohen Durchimpfungsrate wurden sämtliche Corona-Maßnahmen aufgehoben. Die Devise lautet: geimpft mit neuem Schwung und mit viel gutem Willen die Corona-Pandemie hinter uns lassen! Das wünsche und hoffe ich für uns alle in dieser kommenden Herbstzeit.

Andreas Schatzer
Bürgermeister

Beschlüsse

Zwischengemeindliche Zusammenarbeit

Die Zusammenarbeit in der Buchhaltung zwischen den Gemeinden Natz-Schabs und Mühlbach wurde gekündigt. Ab dem 1. September 2021 wird die Zusammenarbeit der Buchhaltung der Gemeinden Vahrn und Franzensfeste auch auf die Gemeinde Natz-Schabs ausgedehnt, wobei die dienstverantwortliche Gemeinde die Gemeinde Franzensfeste bleibt. Der Gemeinderat hat die Abänderung in der bestehenden Vereinbarung in der Sitzung vom 30. August 2021 genehmigt.

Stellenplan

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 20. Juli 2021 beschlossen, den Stellenplan der Gemeindebediensteten mit einer Stelle in der Verwaltung und einer Stelle in den Küchen der Kindergärten aufzustocken. Zudem wurde die Stundenzahl des Reinigungspersonals erhöht. Grund dafür ist die zwischengemeindliche Zusammenarbeit mit den Gemeinden Franzensfeste und Natz-Schabs und die damit zusammenhängende Arbeitsplatzgestaltung.

Bibliotheksrat

Auf Vorschlag des Grundschulsprengels Vahrn hat der Gemeinderat in der Sitzung vom 20. Juli 2021 im Bibliotheksrat Judith Oberarzbacher durch Frau Ingrid Hofer als Vertreterin der Grundschule ersetzt.

Kindertagesstätte

In der Sitzung vom 30. August 2021 hat der Gemeinderat beschlossen, den Betreuungsdienst für Kleinkinder mit Eröffnung einer zweiten Kindertagesstätte Vahrn auszuweiten. Die Räumlichkeiten wurden bereits mit der Erweiterung des Kindergartens vor einigen Jahren gebaut und eingerichtet. Somit können weitere 20 Kinder ab 4. Oktober 2021 in der Kindertagesstätte aufgenommen werden. Die Struktur wird, wie die bereits bestehende, von der Sozialgenossenschaft Coccinella GmbH geführt.

Bilanzänderungen 2021

Der Gemeinderat hat in den Sitzungen vom 20. Juli und 30. August 2021 folgende Änderungen am Haushaltsplan der Gemeinde vorgenommen:

Mehreinnahmen

Gemeindeimmobiliensteuer	14.840,00 Euro
Überweisung des Abfertigungsanteiles vonseiten des Nationalinstitutes für soziale Fürsorge	89.650,00 Euro
Landesbeitrag für den Finanzausgleich	15.920,00 Euro
Landesbeitrag für die Führung der Kindergärten	4.250,00 Euro
Landesbeitrag für die Schneeräumung	44.160,00 Euro
Landesbeitrag für den Einbau der Fotovoltaikanlage auf dem Dach des Vereinshauses Spiluck	9.570,00 Euro
Landesbeitrag für den Ankauf des Grundes für das Seniorenzentrum in der Elisabethsiedlung	1.066.716,00 Euro

Landesbeitrag für öffentliche Arbeiten (60% - Art. 3) - Jahr 2022 + 2023	1.126.700,00 Euro
Landesbeitrag für den Ausbau des Fernwärmenetzes	53.000,00 Euro
Beitrag des Staates für den Ankauf von Büchern für die Bibliothek	7.000,00 Euro
Beitrag des Staates für die Digitalisierung (PagoPA)	780,00 Euro
Baukostenabgaben	40.000,00 Euro
Mehrwertsteuerguthaben	100.000,00 Euro
Fernwärme: Anschlussgebühren	70.000,00 Euro
Besatzungsentschädigung für den Bau der Umfahrung von Vahrn	3.180,00 Euro
Behebung aus dem Fond für zukünftige Investitionen - Fernwärme	90.400,00 Euro
Behebung aus dem Fond für zukünftige Investitionen - Trinkwasser	5.000,00 Euro
Behebung aus dem Fond für zukünftige Investitionen - Abwasser	17.000,00 Euro
INSGESAMT	2.758.166,00 Euro

Mehrausgaben

Ausgaben für die Gemeindeverwalter	33.500,00 Euro
Ausgaben für das Personal	-33.500,00 Euro
Demographische Ämter:	
Abfertigung für das Personal	89.650,00 Euro
ordentliche Instandhaltung der Kindergärten	4.250,00 Euro
Rückerstattung von Gebühren für den Besuch des Kindergartens	1.010,00 Euro
Rückerstattung von Gebühren für die nicht genossene Sommerbetreuung	2.500,00 Euro
Übernahme der Mehrkosten für den Besuch der Schulausspeisung in Brixen	4.600,00 Euro
Dienstleistungen für die Instandhaltung der Turnhalle Vahrn	2.200,00 Euro
Ankauf von Büchern / Medien für die Bibliothek	2.000,00 Euro
Vereinsbeiträge für die ordentliche Tätigkeit	-12.350,00 Euro
Vereinsbeiträge für Investitionen	-3.000,00 Euro
Beitrag an die Feuerwehr Neustift für die Anschaffung einer Entwässerungspumpe und einer Wärmebildkamera	3.100,00 Euro
Beiträge für die Instandsetzung von Wegkreuzen	1.600,00 Euro
Gebühren für die Registrierung von Verträgen	4.410,00 Euro
Rückerstattung von nicht geschuldeter Immobiliensteuer	10.500,00 Euro
Ausgaben für die Wartung der E-Bikes	12.000,00 Euro
Dienstleistungen für die Instandhaltung der Grünanlagen	5.000,00 Euro
Ausgaben für die Reparatur von Fahrzeugen	8.800,00 Euro
Beitrag für die Instandhaltung der Trink- und Löschwasserleitung Tux	2.000,00 Euro
Rückerstattung von doppelt bezahlten Fernwärmegebühren	300,00 Euro
Ankauf von PCs für die Gemeindeämter	5.000,00 Euro
Einrichtung von Co-Work-Spaces	10.000,00 Euro
Erneuerung der Brandmeldeanlage in der	



Feuerwehrhalle und Vereinssaal in Spiluck

Tiefgarage in der Elisabethsiedlung	8.600,00 Euro
Anschaffung einer zusätzlichen Abzugshaube im Kindergarten Vahrn	7.000,00 Euro
Austausch des Treppenhausgeländers und des Netzwerkschrankes in der Grundschule Neustift	13.300,00 Euro
Ankauf von Turngeräten für die Turnhalle Neustift	3.000,00 Euro
Vereinshaus Spiluck: energetische Sanierung und Außengestaltung	30.000,00 Euro
Aufstockung des Gebäudes in der Sportzone Vahrn	36.800,00 Euro
Neugestaltung des Bolzplatzes und Bau von Lagerräumen in der Sportzone Neustift	-15.000,00 € Euro
Sicherungsmaßnahmen bei der Rodelbahn Spiluck	15.000,00 Euro
Ankauf des Grundes und Projektspesen für das Seniorenzentrum Elisabethsiedlung	2.193.416,00 Euro
Ausgaben für das Projekt zur Erweiterung der Urnengräber im Friedhof Vahrn	20.000,00 Euro
Ankauf von Sitzbänken für die Grünanlagen	13.000,00 Euro
Ankauf des Grundstückes bei der Dorfeinfahrt Vahrn	- 65.920,00 Euro
Neuasphaltierung der Forch-Straße und der Straße in der Köfererleite	55.500,00 Euro
Ankauf und Einbau von Wasserspulen für die ländlichen Wege	4.500,00 Euro
Ausgaben für die Behebung von Unwetterschäden	43.000,00 Euro
Errichtung einer Trinkwassersäule in der Wasserschöpfe	5.000,00 Euro
Verlegung der Weißwasserleitung der Autobahn	7.000,00 Euro
Aufnahme der Kanalisierungsschächte in das Geoinformationssystem	17.000,00 Euro
Ausbau / Erweiterung des Fernwärmenetzes	213.400,00 Euro
SUMME	2.758.166,00 Euro

Kommission für landschaftsrechtliche Genehmigungen

Die landschaftsrechtlichen Genehmigungen im Zuständigkeitsbereich des Landes werden vom Direktor der Landesabteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung nach Einholen der Stellungnahme einer Kommission erteilt, welche aus einem technischen Vertreter der gebietsmäßig betroffenen Gemeinde und aus den Mitgliedern der Landeskommision für Landschaft besteht. Der Bürgermeister hat das Recht, zur Behandlung des anstehenden Projektes von der Kommission angehört zu werden. Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 20. Juli 2021 beschlossen, die Gemeindetechnikerinnen Evelyn Hinteregger als effektive Vertreterin und Ruth Reichegger als Ersatzvertreterin in die Kommission zu entsenden.

Gemeindebauordnung

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 27. April 2021 die vom Gemeindenverband zur Verfügung gestellte Gemeindebauordnung genehmigt. Dabei wurden nicht alle Artikel, welche von der Gemeinde festgelegt werden können bzw. müssen, geregelt. In der Zwischenzeit wurden die Möglichkeiten mit den Technikern, Mitarbeitern des Bauamtes und Gemeindeverwaltern der Gemeinden Vahrn, Natz-Schabs und Franzensfeste diskutiert und dem Gemeinderat ein Vorschlag unterbreitet. Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 20. Juli 2021 die Vorschläge angenommen und genehmigt. Die nun geltende Gemeindebauordnung kann auf der Homepage der Gemeinde eingesehen bzw. von dieser heruntergeladen werden.

Bauleitplan

Nachstehende Vorschläge für die Änderung am Bauleitplan der Gemeinde wurden vom Gemeinderat in der Sitzung vom

20. Juli und vom 30. August 2021 genehmigt, wobei teilweise das Gutachten der Kommission für Raum und Landschaft übernommen und teilweise auch von diesem abgewichen wurde. Beim Abweichen von diesem Gutachten entscheidet die Landesregierung endgültig über die Änderung.

- Ausweisung der Zone für touristische Einrichtungen – Beherbergung: Geplant ist eine kleine Tourismuszone im Ausmaß von 719 m² beim Wild-Hof in Neustift, bei der eine Kubatur von 1.797 m³ errichtet werden kann.
- Umwandlung der Wohnbau-Auffüllzone B7 in Wohnbau-Auffüllzone B3 und Erweiterung derselben gemäß Art. 36/ bis des Landesgesetzes Nr. 13/1997: Mit dieser Änderung wird die Möglichkeit geschaffen, nördlich des Wohngebäudes Gitzl an der Brennerstraße im Vahrner Unterdorf ein weiteres Gebäude zu errichten. Gleichzeitig wird der Bauindex für die Zone auf 2,00 m³/m² erhöht.
- Änderung der Abgrenzung des öffentlichen Parkplatzes bei der Sportzone Vahrn und Ausweisung einer Wohnbau-Erweiterungszone C7 mit Raumordnungsvertrag: Neben der Anpassung der Grenzen für den zu errichtenden Parkplatz bei der Sportzone in Vahrn erhalten die Grundeigentümer ein Baurecht oberhalb des Parkplatzes für die Errichtung von zwei Wohngebäuden mit insgesamt 1.680 m³. Die Gemeinde erhält als Gegenleistung die Grundfläche des Parkplatzes mit insgesamt 2.163 m².
- Reduzierung des Friedhofsbanngbietes in Vahrn: Mit dieser Änderung wird die Möglichkeit zur Erweiterung der unterhalb des Friedhofes gelegenen Wohngebäude laut Vorschriften des Wiedergewinnungsplanes ermöglicht.
- Erhöhung des Bauindex und Anpassung der Zonen-grenze des Gewerbegebietes D4 „Forch II“: Beim Gewerbegebiet Forch II bei der Autobahnausfahrt soll im Norden ein kleiner Grundtausch mit der Autobahngesellschaft vorgenommen und der Bauindex auf 5,00 m³/m² erhöht werden.
- Ausweisung eines Gebietes für übergemeindliche öffentliche Einrichtungen und einer Gemeindestraße Typ E in Vahrn. Diese Änderung betrifft einen Teil der Wiese hinter der Kirchbrücke in Vahrn und ist für die Errichtung der Hochbehälter für die Trink- und Löschwasserversorgung von Vahrn und Brixen notwendig.

Bau des Gemeindebauhofes

Das Projekt zur Errichtung des Gemeindebauhofes wurde bereits vor einigen Jahren als Ergebnis eines Planungswettbewerbes erstellt. Nachdem noch einige Jahre vergehen werden, bis die Hochspannungsleitungen verlegt sind, wurde das Projekt überarbeitet und zur Eisenbahn hin entsprechend gekürzt. Das Projekt wurde vom Gemeinderat in der Sitzung vom 30. August 2021 mit folgenden Endergebnissen genehmigt:

Summe der Bauarbeiten	1.237.027,29 Euro
Unvorhergesehenes	95.251,10 Euro
Technische Spesen	123.702,73 Euro
MwSt.	171.872,57 Euro

GESAMTBETRAG 1.627.853,69 Euro

Mit den Bauarbeiten wird noch im heurigen Jahr begonnen. Für die Arbeiten erhalten wir einen Landesbeitrag in Höhe von 400.000,00 Euro, für den Rest müssen eigene Haushaltsmittel aufgebracht werden.

Erweiterung des Sporthauses

Beim Sportgebäude in der Sportzone Vahrn wird das Dach abgetragen und ein Stockwerk dazu gebaut, in welchem Räum-

lichkeiten für den Sportverein und für den Alpenverein Vahrn untergebracht werden. Zudem erhält das Gebäude eine Außentreppe, damit die Räumlichkeiten im 1. Stockwerk und im Dachgeschoss autonom zugänglich sind. Auch wird ein Aufzug eingebaut. Der Gemeinderat hat das Ausführungsprojekt in der Sitzung vom 30. August 2021 mit folgenden Endergebnissen genehmigt:

Ausschreibungsbetrag der Arbeiten	591.129,20 Euro
Zusatzkosten (Regiearbeiten, Unvorhergesehenes, Ausstattung)	65.000,00 Euro
Technische Spesen (inkl. Beiträge und MwSt.)	20.000,00 Euro
MwSt.	70.988,92 Euro
GESAMTBETRAG	747.118,12 €

In der Sportzone wird demnächst der Parkplatz auf der gegenüberliegenden Straßenseite errichtet, damit der gesamte Platz vor dem Sporthaus autofrei gemacht werden kann. Anschließend, voraussichtlich am Beginn des kommenden Jahres, wird die Aufstockung des Sporthauses vorgenommen. Die Arbeiten in der Sportzone werden mit eigenen Haushaltsmitteln finanziert.

Stiftsstraße in Neustift

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 20. Juli 2021 das von Ingenieur Winfried Theil erstellte Ausführungsprojekt zur Neugestaltung der Stiftsstraße in Neustift vom Haus Haringer bis zum Kindergartengebäude mit folgenden Endergebnissen genehmigt:

Bauarbeiten	300.388,90 Euro
Erneuerung der Beleuchtung	33.922,00 Euro
Technische Spesen, Unvorhergesehenes und MwSt.	81.113,56 Euro

GESAMTBETRAG 415.424,46 EURO

Die Arbeiten werden mit Mitteln aus den Umweltausgleichsmaßnahmen zum Bau des Brennerbasistunnels finanziert. Der Baubeginn ist im Herbst des heurigen Jahres geplant.



Einlagerungsaktion
Palette 1.200 kg mit
78 Säcke Pellets
JETZT bestellen und ZAHLUNG
nach der LIEFERUNG!
Aktion gültig solange der Vorrat reicht.

info@federer-pellets.com
Tel. 0471/786226

100%
SÜDTIROL





Die Kosten der Wartung der E-Bikes trägt die Gemeinde

Kanalisationen

Mit dem vom Büro Alpinplan Pichler & Tötsch ausgearbeiteten Projekt zum Bau von Kanalisierungssträngen sollen in Schalder achtzehn, in Spiluck drei und in Vahrn eine Hofstelle an das Kanalnetz angeschlossen werden. Der Gemeinderat hat das Projekt in der Sitzung vom 30. August 2021 genehmigt, wobei entschieden wurde, zwei nicht bewohnte Höfe in Schalder nicht an das Netz anzuschließen. Im Projekt sind folgende Kosten vorgesehen:

Bauarbeiten	1.078.550,25 Euro
MwSt. 10%	107.855,03 Euro
Unvorhergesehenes, inbegriffen 10% MwSt.	59.320,26 Euro
Technische Spesen, inbegriffen 22% MwSt.	131.583,14 Euro
GESAMTBETRAG	1.377.308,68 EURO

Für die Finanzierung dieser Arbeiten wird ein Darlehen bei der staatlichen Depositenbank aufgenommen. Nach Möglichkeit soll auch mit diesen Arbeiten noch im heurigen Jahr begonnen werden.

Akustikplan

Das Landesgesetz Nr. 20 vom 5. Dezember 2012 schreibt vor, dass die Gemeinden einen Plan zur akustischen Klassifizierung des Gemeindegebietes erstellen. Dieser Plan stellt ein wichtiges Steuerungselement dar, zumal der Plan sowohl als Planungsinstrument als auch als Instrument zur akustischen Sanierung von urbanistischen Zonen eingesetzt wird mit dem Ziel, unnötige Lärmbelastung für die Menschen und die Umwelt zu vermeiden.

Der Entwurf des Planes wurde vom Gemeinderat in der Sitzung vom 20. Juli 2021 genehmigt und anschließend für 30 Tage auf der Homepage und im Portal des Landes zur öffentlichen Einsichtnahme hinterlegt. Nach der Bewertung der eventuell eingegangenen Einwände und der erneuten Genehmigung durch den Gemeinderat in der Sitzung vom Oktober tritt der Akustikplan in Kraft.

Gemeinderatssitzungen

Beschlussanträge, Anfragen

Gemeinderatsitzung, 20. Juli 2021

Anfrage der Gemeinderäte Verena Palfrader, Lukas Rossmann, Felix Oberegger und Peter Tauber der „Grünen Bürgerliste Vahrn“ betreffend die Ausweisung neuer Wohnbauzonen – Bedarf oft fraglich

Beschlüsse

Personal

Petra Dietl wurde bis zum 31. Dezember 2023 zur Leiterin der Organisationseinheit Sekretariat/Soziale Dienste in den Gemeinden Vahrn, Natz-Schabs und Franzensfeste ernannt. Unserer Mitarbeiterin für das Ortsmarketing wurden die früheren Berufsjahre anerkannt und dafür acht Gehaltsvorrückungen gewährt. Heidegger Marlene wurde mit 1. Juni 2021 als Mitarbeiterin im Bauamt in die Stammmrolle aufgenommen. Der Teilzeitauftrag von 13 Wochenstunden von Winkler Patrizia als Hilfsköchin im Kindergarten Neustift wurde bis zum 30. Juni 2022 verlängert. Kerschbaumer Egon hat für die Vertretung der Köchin im Kindergarten Vahrn 2.000,00 Euro erhalten. An Valentina Keller wurde eine Anzahlung auf die angereifte Abfertigung in Höhe von 15.092,76 Euro für den Bau der Erstwohnung ausgezahlt. Unser ehemaliger Hausmeister Egon Rastner erhielt die Abfertigung von 3.802,82 Euro. Dem Gemeindesekretär wurden für die geleisteten Überstunden im ersten Halbjahr 2021 insgesamt 1.764,60 Euro ausbezahlt. Den Mitarbeitern wurden im 1. Halbjahr 2021 Fahrtspesen von 1.398,93 Euro rückerstattet.

Beiträge

Für die laufende Tätigkeit der Vereine werden im Jahr 2021 Beiträge in der Gesamthöhe von 187.810,00 Euro gewährt, die wie folgt aufgeteilt sind:

Pfarrei Vahrn	24.000,00 Euro
Pfarrei Neustift	9.300,00 Euro
Musikkapelle Vahrn	11.800,00 Euro
Musikkapelle Schalders	3.000,00 Euro
Kirchenchor Vahrn	6.200,00 Euro
Stiftschor Neustift	7.000,00 Euro
Kirchenchor Schalders	1.700,00 Euro
Männerchor Neustift	4.700,00 Euro
Schützenkompanie Vahrn	2.500,00 Euro
Volkstanzgruppe Vahrn	1.700,00 Euro
Circolo Culturale e ricreativo Varna	2.200,00 Euro
Katholischer Familienverband	7.500,00 Euro
Katholischer Familienverband Neustift	1.000,00 Euro
Seniorenclub Vahrn	1.300,00 Euro
Seniorenclub Neustift	2.400,00 Euro
KVW Vahrn	1.700,00 Euro
Verein Alkohol und Soziales	300,00 Euro
Jugendhaus Kassianeum	700,00 Euro
Jugenddienst Brixen EO	1.500,00 Euro
Amateurschießsportverein Brixen	2.800,00 Euro
A.S.D. Bocciofila Varna	2.500,00 Euro
ASV Vahrn für die Führung der Sportzone und der Rodelbahn	28.440,00 Euro
ASV Neustift für die Führung der Sportzone	7.570,00 Euro
ASV Vahrn und ASV Neustift für die Förderung des Jugendsports	23.000,00 Euro
Brixen Tourismus Genossenschaft	25.000,00 Euro
Brixen Tourismus Genossenschaft für Tätigkeiten des Verschönerungsvereins	8.000,00 Euro

Für Investitionen erhalten folgende Vereine die nachstehenden Beiträge:

Gesuchsteller	Zweckbestimmung des Beitrages	Beitrag
Musikkapelle Vahrn	CD-Aufnahme und Fertigung von 1.000 CDs	3.400,00 Euro
Musikkapelle Vahrn	Design und Druck der Vereinschronik	6.600,00 Euro
Freiwillige Feuerwehr Schalders	Ankauf von 9 LED-Handlampen, eines Gabelhubwagens und eines Hochdruckreinigers	1.900,00 Euro
Freiwillige Feuerwehr Neustift	Anschaffung einer Entwässerungspumpe und einer Wärmebildkamera	3.100,00 Euro

Der Ortsstelle Vahrn des Alpenvereins Südtirol wurde ein außerordentlicher Beitrag von 680,00 Euro für die Erweiterung des Klettergartens „Waldkofel“ in Spiluck gewährt. Runggaldier Angelika erhielt für die Restaurierung des Wegkreuzes einen Beitrag von 1.600,00 Euro. Die Gesamtkosten für die Restaurierung betrugen rund 4.000,00 Euro. Die Trink- und Löschwasserinteressentschaft erhielt für Reparaturarbeiten an der Trinkwasserleitung in der Höhe von gut 5.000,00 Euro einen Beitrag von 2.000,00 Euro, nachdem die Leitung auch das Löschwasser garantiert. Der Stadtwerke Brixen AG wurde für das Jahr 2020 ein Beitrag von 50.000,00 Euro zur Sicherung des Haushaltsgleichgewichtes und der Kontinuität der öffentlichen Dienstleistungen von allgemeinem Interesse angesichts des Notstands COVID-19 gewährt. Dem Augustiner Chorherrenstift Neustift wird für den Neubau der Toilettenanlage ebenfalls ein Beitrag von 50.000,00 Euro gewährt.

Südtirol testet

Für die Miete des Containers zur Durchführung von Covid-19 Antigenschnelltests bei der Melix wurden von der Firma Niederstätter AG zusätzlich 751,14 Euro in Rechnung gestellt, nachdem dieser länger als geplant genutzt wurde. Absperrgitter wurden um 496,08 Euro bei der Firma TopHaus GmbH angekauft. Für die Gestaltung der Landingpage zu den gemeinsamen Teststationen in Vahrn, Natz-Schabs und Franzensfeste hat die Firma Marketing Factory GmbH 3.341,21 Euro in Rechnung gestellt.

Repräsentationsausgaben

Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen bei der Schulausspeisung wurden als kleines Dankeschön wieder zu einem Abendessen im Hotel Clara eingeladen. Die Kosten betrugen 373,80 Euro.

Veranstaltungen

Für die Abhaltung eines Konzertes in Neustift im Rahmen des Südtirol-Jazz-Festivals erhielt die Jazz Music Promotion Südtirol 2.440,00 Euro. Die Kneipp-Veranstaltungsreihe „Gesunde Gemeinde 2021“ wird von der Gemeinde mit einem Betrag von 2.160,00 Euro unterstützt.

Gemeindeämter

Die Firma ACS Data Systems AG hat für die Gemeindeämter verschiedenes Computermaterial für die Aktualisierung der EDV-Anlagen um 9.399,36 Euro geliefert. Von der Firma Amonn Office GmbH wurden Streaminggeräte angekauft und dafür 3.771,62 Euro ausgegeben. Für die Anpassung des Anwesenheitsprogrammes erhielt die Firma Infominds AG 1.232,20 Euro. Von der Firma Obergolser Igmar wurden chirurgische Masken für die Mitarbeiter um 598,00 Euro angekauft.

CoWorking Spaces

In einem Raum im alten Kindergarten werden zwei CoWorking Spaces eingerichtet. Die dafür notwendigen Maler- und Elektroarbeiten werden von den Firmen Vedovelli GmbH und Elektro Alex durchgeführt. Die Beschriftungen werden von der Firma Mavis gefertigt und montiert und die Einrichtung wurde bei der Firma Trias OHG bestellt. Die Gesamtausgaben betragen 7.989,78 Euro.

Dauerzählungen

Das Nationale Institut für Statistik ist mit Gesetz beauftragt Dauerzählungen durchzuführen. Die Zählung der Bevölkerung und der Wohnungen findet heuer im Zeitraum vom 1. Oktober 2021 bis 23. Dezember 2021 statt. Als Zählerinnen wurden Paula Putzer und Jana March beauftragt.

Gemeindegebäude

Die Firmen Bepa K.G. und Faroshopping GmbH haben für die verschiedenen Gemeindegebäude Reinigungsmaterialien um 3.538,00 Euro geliefert. Die Firma S.R.D. GmbH wurde mit der laufenden Sanifikation von Räumen bei positiven Covid-19-Fällen beauftragt und erhält dafür rund 2.500,00 Euro. Für die Kontrolle und die Auffüllung der Erste-Hilfe-Koffer hat die Firma Obergolser Igmar 1.243,77 Euro erhalten.

Vahrn Info

Die zweite Ausgabe unserer Zeitschrift hat bei der Firma Kraler Druck GmbH 2.757,20 Euro gekostet.

Tiefgaragen

Die Vorauszahlung der Kondominiumspesen für die Tiefgarage in Neustift betrugen für das laufende Jahr 476,00 Euro. In der Tiefgarage in der Elisabethsiedlung wurden die Kartuschen der Gasmeldeanlage und die Brandmeldezentrale ausgetauscht. Die Firma X-Alarm Technik GmbH erhielt dafür 9.463,54 Euro. Die Wartung des Aufzuges von der Tiefgarage zu den Gemeindeämtern hat im Jahr 2019 549,00 Euro gekostet.

Versicherungen

Zu Gunsten der Firma Assiconsult GmbH wurde für die verschiedenen Versicherungsprämien für das Jahr 2021 der Betrag von 2.099,16 Euro bezahlt.

Konzessionsgebühren

Für die verschiedenen Unterquerungen des Eisenbahngrundes mit Infrastrukturleitungen wurden von der RFI AG 5.887,41 Euro in Rechnung gestellt.



Eingang zu den CoWork Spaces

Kindertagesstätte

Ab dem 1. Oktober 2021 wird der Stundentarif für den Besuch der Kindertagesstätte um 0,30 Euro aufgrund neuer kollektivvertraglicher Bestimmungen erhöht. Für die Eltern bleibt der Beitrag unverändert, die Mehrkosten werden zur Hälfte von der Gemeinde und zur Hälfte vom Land getragen. Mit demselben Datum wird die zweite Tagesstätte im Obergeschoss desselben Gebäudes zu denselben Bedingungen aufgrund der steigenden Nachfrage eröffnet.

Kindergärten

Der Beitrag für den Besuch des Kindergartens ist bereits seit Jahren unverändert. Der Gemeindeausschuss hat entschieden, diesen auch für das laufende Kindergartenjahr unverändert zu belassen. Folgende Beitragssätze wurden bestätigt: Im Kindergartenjahr 2021/22 ist die Unterbringung eines Kindes im Kindergarten „Millecolori“ in Brixen notwendig, da in der italienischen Sektion in Vahrn eine fachgerechte Betreuung des Kindes nicht gewährleistet werden kann. Dafür übernimmt die Gemeinde die voraussichtlichen Mehrkosten für die Familie in Höhe von 2.867,50 Euro.

Die Firma Ellecosta Metall GmbH hat im Kindergarten Vahrn eine Brandschutztür umgebaut und die notwendige Brandschutzbeschilderung angebracht. Sie erhielt dafür 2.207,82 Euro. In der Küche des Kindergartens wurde eine zweite Abzugshaube von der Firma Weger montiert. Die Kosten betrugen 6.807,60 Euro. Die Firma Rubner Türen GmbH hat eine Brandschutztür zur Küche für 2.318,00 Euro geliefert und montiert. Für Reparaturarbeiten und die Reinigung des Aufzugschachtes im Kindergarten Vahrn erhielt die Firma Liftkom KG 1.445,70 Euro. Die Reparatur des Heißluftdämpfers hat bei der Firma Trojer Gastrodesign GmbH 810,69 Euro gekostet.

Die Firma Obexer Markus hat um 28.504,67 Euro den Außenbereich des Kindergartens Neustift neu gestaltet. Die Spielgeräte wurden von der Firma Archplay GmbH geliefert und aufgestellt. Die Firma hat dafür 40.148,14 Euro in Rechnung gestellt. Für die Lieferung und Montage der Eisenteile der neuen Umzäunung wurden der Firma Unterfrauner Arthur 9.794,75 Euro bezahlt. Blechstreifen für die Abgrenzung von Grünflächen wurden von der Firma Vost OHG um 512,40 Euro geliefert. Die Tischlerei Stampfl Anton OHG erhielt für 4.099,30 Euro den Auftrag zur Lieferung und Montage von Sitzaufklappen für die neu errichtete Tribüne. Die Erlebnispflanzerei Reifer hat um 1.638,68 Euro Rollrasen geliefert, den die Gärtner verlegt haben. Bäume und Pflanzen wurden bei der Firma Gartenbau Kiener Josef um 1.537,20 Euro bestellt.



Konzert der Gruppe Words and Chords auf dem Platz vor der Bibliothek

Von der Firma Faroshopping wurden für den Kindergarten Neustift Geschirr und Küchenutensilien um 583,67 Euro angekauft. Die Firma Kröll Richard hat die verstopften Dach- und Ablaufrinnen gereinigt und dafür 683,20 Euro in Rechnung gestellt. Von der Firma Helach GmbH wurde Berufskleidung für die Köchinnen um 676,43 Euro angekauft.

Grundschulen

Aufgrund einer Regelung in der Gemeindenfinanzierung beteiligt sich die Gemeinde an den Betriebskosten der Grund- und Mittelschulen im Verhältnis zu den eingeschriebenen Schülern, und zwar mit 300,00 Euro pro Schüler und Jahr. Unsere Gemeinde überweist dafür im Jahr 2021 für 67 Grundschüler und 148 Mittelschüler insgesamt 64.800,00 Euro. Für zwei Schüler erhält die Gemeinde Mühlbach 600,00 Euro.

Für die raumakustische Optimierung der Turnhalle Neustift wurde die Architektin Christina Niederstätter beauftragt, ein entsprechendes Konzept auszuarbeiten. Das Honorar beträgt 2.156,96 Euro. Das Studio Troi & Schenk wurde für 520,00 Euro zuzüglich MwSt. beauftragt, für die Turnhalle die vorgeschriebenen Brandschutzunterlagen zu erstellen, da die Halle auch als Mehrzweckraum zur Abhaltung von Veranstaltungen genutzt wird.

Für die Turnhalle hat die Firma Archimedes KG Turnbänke um 2.386,32 Euro geliefert und in der Grundschule Neustift hat die Firma Obrist GmbH den Netzwerkschrank um 1.812,60 Euro ausgetauscht. Die Firma Stahlbau Frener Paul erneuert das

Geländer im Stiegenhaus der Grundschule Neustift und erhält 5.978,00 Euro.

Architekt Patrick Kircher hat für die Bestandsaufnahme und die Erstellung einer Machbarkeitsstudie für die Sanierung und Erweiterung des Kindergartens und der Grundschule Schalders ein Honorar von 7.000,00 Euro erhalten.

Die Firma Tisot OHG hat in der Grundschule Schalders eine Fensterscheibe um 500,20 Euro ausgetauscht.

Der Schülerlotse bei der Brennerstraße, Herr Namio Nicolò, erhält pro Tag eine Pauschalvergütung von 24,00 Euro. Die Ausgabe für das gesamte Schuljahr macht rund 4.200,00 Euro aus.

Schulausspeisung

Kindern, die die Schulausspeisung in Brixen besuchen, aber nicht dort ansässig sind, wurde bis zum vergangenen Schuljahr pro Essen 1,00 Euro mehr in Rechnung gestellt. Bereits seit Jahren wird dieser Betrag sowie der Differenzbetrag der Schulausspeisungskosten in Brixen und Vahrn den Eltern von italienischsprachigen Kindern, die die Grundschulen in Brixen besuchen, rückerstattet. Für die Schuljahre 2019/2020 und 2020/2021 hat die Gemeinde dafür 5.282,76 Euro ausgegeben. Von der Firma Faroshopping GmbH wurden für die Ausspeisungen in Vahrn und Neustift Servietten um 513,21 Euro angekauft.

Sommerbetreuung

Von der Pizzeria Turi's wurden Pizzas um insgesamt 2.300,00 Euro geliefert.

Turnhallen

Die Firma Cubus GmbH hat die jährliche Überprüfung der Kletterwand in der Turnhalle Vahrn vorgenommen und dafür 927,20 Euro kassiert. Für die Überprüfung der anderen Geräte in den Turnhallen Vahrn und Neustift verlangt die Firma Pedacta GmbH 1.037,00 Euro.

Bibliotheken

Für das Konzert mit Lesung wurde an Horst Moser ein Honorar von 562,50 Euro bezahlt. Die SIAE-Gebühren betrugen 300,00 Euro. Für die Veranstaltung mit Niederkofler Josef wurde ein Honorar von 500,00 Euro ausgezahlt.

Die Bibliothek hat für das Jahr 2021 für den Ankauf von Büchern einen Beitrag des Staates zur Unterstützung des lokalen Buchhandels erhalten. Dafür wurden bei der Athesia Buch GmbH Bücher, bei der A. Weger Universitätsbuchhandlung und beim Buchladen am Rienztor um jeweils 1.150,00 Euro und beim Buchladen Lana um 1.152,44 Euro Bücher angekauft.

Dorfplatz Vahrn

Von der Firma Delvai Alessandro wurden Radständer angekauft, die 713,70 Euro gekostet haben. Eine Bank vor den Räumlichkeiten für die Senioren hat die Firma Euroform GmbH für 1.223,66 Euro geliefert.

Haus Voitsberg

Für die Bar und das Haus Voitsberg werden neue Abstell- und Arbeitsräume geschaffen. Die Bauarbeiten wurden der Firma Durnwalder Bau GmbH für 51.572,28 Euro zuzüglich MwSt. übertragen. Die Zimmermannsarbeiten übernimmt für einen Betrag von 49.613,58 Euro zuzüglich MwSt. die Firma Bodner Florian GmbH. Die Maler- und Gipskartonarbeiten wurden der Firma Vedovelli GmbH zum Betrag von 7.061,88 Euro zuzüglich MwSt. übertragen. Für 15.634,83 Euro zuzüglich MwSt. verlegt die Firma Unterleitner Günther sämtliche Fliesen in den neu

gebauten Räumen. Die neue Thekeneinrichtung wurde bei der Firma Interhotel GmbH um 65.800,00 Euro bestellt.

Im Saal Salern und im kleinen Saal des Hauses Voitsberg sowie im Jugendraum im Gemeinschaftshaus Neustift wurde die Beleuchtung erneuert. Die Montagearbeiten wurden der Firma Elektro Alex für 1.827,70 Euro zuzüglich MwSt. übertragen. Im Haus Voitsberg müssen verschiedene Türen durch Brandschutztüren ersetzt werden. Den Auftrag erhielt um 17.476,20 Euro zuzüglich MwSt. die Firma Rubner Türen GmbH.

Für die Durchführung des Softwareupdates für die Steuerung der Beleuchtung erhält die Firma Obrist GmbH 478,51 Euro zuzüglich MwSt.

Jugendraum Neustift

Die Elektroarbeiten zur Erneuerung der Beleuchtung im Jugendraum wurden von der Firma Elektro Alex für 597,62 Euro ausgeführt.

Festplätze

Die Firma Securplan GmbH wurde beauftragt, Standard-Unterlagen für die einzelnen Festplätze der Gemeinde anzufertigen. Damit kann für jede Veranstaltung die sicherheitstechnische Eignung vonseiten der Gemeindetechnikerin vermieden werden. Das Honorar beträgt 3.904,00 Euro.

Chorprobelokal Neustift

Die Firma Furlan GmbH baut in der Eingangstür ein elektronisches Schloss mit Zutrittskontrolle ein und erhält dafür 1.820,65 Euro.

Vereinssaal und Feuerwehrrhalle Spiluck

Der Außenbereich der Feuerwehrrhalle wurde gänzlich erneuert, indem Strom-, Wasser- und Abwasserleitungen neu verlegt wurden. Die Tiefbauarbeiten wurden von der Firma Obexer Markus übernommen, die Asphaltierung hat die Firma Rainer Walter ausgeführt. Die Gesamtkosten betrugen 42.161,89 Euro. Für die Pflasterungsarbeiten auf der Terrasse und des Zugangsweges zum Vereinssaal hat die Firma Baldessari OHG 10.494,60 Euro zuzüglich MwSt. in Rechnung gestellt.

Die Firma Übergger GmbH tauscht bei der Feuerwehrrhalle Spiluck die Eingangstür aus und erhält dafür 3.407,09 Euro. Die Baureinigung im Vereinssaal wurde von der Firma S.R.D. GmbH um 1.035,00 Euro zuzüglich MwSt. übernommen.

Sportanlagen

Von der Firma Unterleitner Günther wurden die Büroräumlichkeiten für den Sportverein im Sporthaus Vahrn zu Umkleieräumen für den Betrieb Sportwirt umgebaut. Dafür hat die Firma 26.890,48 Euro in Rechnung gestellt. Die notwendigen Türen sowie die Schränke in den Umkleieräumen der Betriebes Sportwirt wurden von der Firma Plank GmbH angefertigt und montiert. Die Kosten betrugen 9.860,00 zuzüglich MwSt. Die Spiegel wurden von der Firma Tisot OHG um 490,33 Euro geliefert und montiert.

Für die Montage eines einflügeligen Tores beim Schrank für die Beregnungssteuerung in der Sportanlage Vahrn erhält die Firma Obergasser GmbH 935,00 Euro zuzüglich MwSt. Für die Regenerierung und Pflege des Naturrasenplatzes erhält die Firma Ekla GmbH 8.221,50 Euro zuzüglich MwSt.

Straßen

Der Auftrag zur Neugestaltung der Straßen in der Wohnbauzone Dorfweiden I wurde der Firma Rottensteiner GmbH für 605.426,20 Euro übertragen.

Von der Firma Euroform GmbH wurden 25 Absperrpfosten zum

Aufstellen und zum Austausch bei verschiedenen Gemeindestraßen angekauft und dafür 6.697,80 Euro ausgegeben. Für den Kehrdienst auf den Gemeindestraßen wurden zusätzlich 5.281,77 Euro ausgegeben.

Für die ordentliche Instandhaltung der Straße nach Spiluck wird der Autonomen Provinz Bozen für das Jahr 2021 der Betrag von 6.887,05 Euro überwiesen.

Ländliche Wege

Die Firma Obexer Markus hat für den Einbau von Wasserspulen auf verschiedenen Wegen in Schalders 2.354,60 Euro erhalten. Für die Reparatur des Geländers der Brücke Lahnersäge erhält die Firma Obergasser GmbH 1.750,70 Euro. Die Firma Mur GmbH hat um 4.794,60 Euro Bindematerial nach Schalders geliefert.

Bauhof

Das Projekt des Bauhofes muss abgeändert werden, nachdem es derzeit nicht möglich ist, unter den Hochspannungsleitungen zu bauen und den vorgeschriebenen Abstand zur Autobahn einzuhalten. Den Auftrag zur Projektüberarbeitung und -anpassung erhielt das Architekturbüro Gamper Stefan und die Geologin Ursula Sulzenbacher zum Honorar von 34.892,00 Euro.

Für die Reparatur des Elektrofahrzeuges wurden an die Firma Intercom GmbH 8.784,00 Euro bezahlt. Die Reparatur des Rasenmulchgerätes bei der Firma Landmaschinen Domanegg hat 765,43 Euro gekostet. Dieselbe Firma hat den Traktor Fendt um 2.792,18 Euro repariert.

Für Weiterbildungslehrgänge der Gärtner wurden 802,00 Euro ausgegeben.

Schneeräumung

Rienzner Hubert erhielt für den Schneeräumungsdienst im letzten Winter auf verschiedenen Straßen in Vahrn und Neustift 13.517,60 Euro.

Öffentliche Beleuchtung

Die neuen öffentlichen Beleuchtungen können mittels Steuerung auf- und abgeschaltet sowie reguliert werden, und zwar auch nur einzelne Lampen. Die Firma Ewo GmbH hat für zwei Straßenzüge die Lichtsteuerung um je 1.181,77 Euro geliefert.

Leuchten können mittels Steuerung individuell programmiert werden



Technische Leistungen

Für die Übertragung des Grundes für die Bushaltestelle bei der Eisackstraße muss die materielle Teilung der Bp. 783 der K.G. Vahrn abgeändert werden. Die notwendigen Unterlagen werden von Geometer Franco Dal Molin angefertigt, der dafür 2.241,75 Euro in Rechnung stellt.

Das Landschaftsstudio Land Italia GmbH wurde mit der Erstellung einer Vorstudie zur Analyse und Interpretation der Landschaft des Gemeindegebiets für ein Honorar vom 25.122,24 Euro beauftragt. Die Firma Ewos GmbH erhält für Zusatzarbeiten zur Ausarbeitung des Gemeindeplanes für die akustische Klassifizierung 875,60 Euro. Ingenieur Paul Schmidt wurde der Auftrag zur statischen Abnahme der Stahlbetonarbeiten für die Müllsammelstelle bei der Schaldererstraße zum Honorar von 676,00 Euro zuzüglich MwSt. erteilt.

Spielflächen und Grünanlagen

Verschiedene Parkbänke im gesamten Gemeindegebiet sind in einem schlechten Zustand und sollen ersetzt werden. Die Firma Stebo Ambiente hat daher 20 Bänke um 12.284,18 Euro geliefert, die demnächst aufgestellt werden. Für die Erneuerung der Beregnungsanlage auf dem Spielplatz der Wohnbauzone Seiserleite und in der Mittelinsel der Dorfeinfahrt zum Vahrner Oberdorf wurde von den Gärtnern der Gemeinde Material um 959,67 Euro von der Firma Bega Plast GmbH abgeholt. Die Firma Progart GmbH erhielt den Auftrag zur Durchführung von Arbeiten beim Kunstrasenplatz des Spielplatzes Flahwiesen und erhält dafür 1.244,40 Euro. Für die Anmietung der Hebebühne erhielt die Firma Bigman GmbH 621,71 Euro.

Die Trockentoilette bei der Wasserschöpfe wird von der Firma S.R.D. GmbH sauber gehalten. Der Dienst kostet monatlich 234,24 Euro. Die Entsorgung des Klärschlammes durch die Stadtwerke Brixen AG wird im heurigen Jahr Kosten von 1.557,03 Euro verursachen.

Kneippanlage – Ellerswiese

Der Firma Unterleitner Günther wurde der Auftrag erteilt, die Steinfliesen an den Wasserbecken in der Kneippanlage Vahrn zu reparieren. Die Ausgabe dafür beträgt 1.659,53 Euro. Für die Errichtung des Abgrenzungszaunes unterhalb der Rückhalte-sperre wurden von der Landwirtschaftlichen Hauptgenossenschaft Eisensteher um 225,09 Euro geliefert. Die Firma Bega Plast GmbH hat Material für zwei Trinkwasseranschlüsse in der Eller-Wiese geliefert und dafür 827,49 Euro in Rechnung gestellt. Die Arbeiten wurden von den Arbeitern des Bauhofes ausgeführt.

Rodelbahn Spiluck

Bei der Rodelbahn werden von der Firma Stampfl Anton OHG die Sicherungswände erneuert. Die Kosten betragen 12.200,00 Euro.

Citybus

Die Firma Erma Zelte GmbH erhält für die Vermietung der WC-Box beim Buswendeplatz am Kastanienweg bis zum 31. Dezember 2021 insgesamt 1.866,60 Euro.

Bushaltestellen

Für notwendige Änderungen bei den Wartehäuschen der Bushaltestellen auf der Pustertaler Staatsstraße stellte die Firma Arthur Unterfrauner 1.510,85 Euro in Rechnung.

Mobilität

Das Unternehmen Sanvit OHG wurde mit der Wartung der E-Bikes der Gemeinde Vahrn beauftragt und hat dafür insgesamt 11.499,72 Euro in Rechnung gestellt.

Die Firmen Netmobility GmbH und Helios GmbH erhielten den Auftrag zur Ausarbeitung einer Studie für das nachhaltige Mobilitätsverhalten in der Gemeinde und erhalten dafür ein Honorar von 14.230,50 Euro. Automatische Verkehrserfassungen auf verschiedenen Straßenabschnitten werden von der Firma Redas Engineering GmbH um 10.888,50 Euro durchgeführt.

Durchführungspläne

Beim Mischgebiet „Burger“ wurde der Durchführungsplan abgeändert. Beim Baulos 1 wurde eine Baurechtsfläche für nicht kubaturbildende Bauteile eingefügt, um eine Außentreppe errichten zu können.

Mit Einfügung einer Baurechtsfläche für eingeschossige Bauten und einer Baurechtsfläche für eine Überdachung mit einer max. Höhe von je 2,60 m im Baulos 2, wurde der Durchführungsplan für die Mischzone „Paulschuster“ abgeändert. Ebenfalls abgeändert wurde der Durchführungsplan für das Mischgebiet Dorfwiesen I. Dabei wurde die Möglichkeit geschaffen, dass alle Baulose den Energiebonus beanspruchen können.

In der Gewerbezone oberhalb der Autobahnausfahrt wurde für das Baulos 2 die Baurechtsfläche an der Ostseite durch die Reduzierung des Abstandes zwischen Baurechtsfläche und Erschließungsstraße von 5,00 m auf 3,00 m erweitert.

Der Wiedergewinnungsplan Neustift Unterdorf wurde für das Baulos Sargant in folgenden Punkten abgeändert:

- Verschiebung bzw. Neuabgrenzung der Baurechtsflächen im Nord-Westen, wobei die Wiedergewinnungsmaßnahme von ‚c‘ in ‚e‘ für Arbeiten zur städtebaulichen Umgestaltung umgeändert wird und die Zweckwidmung für beide Hauptgebäude mit Wohnnutzung auf maximal drei Geschosse und jene der Nebengebäude als eingeschossige offene Überdachungen vorgesehen wird;
- Neugestaltung der Zufahrts-Situation;
- Einfügung von zwei Besucherparkplätzen in Neustift, Unterdorf;
- Einfügung der Möglichkeit zur Nutzung des Energiebonus für die gesamte Zone;
- Richtigstellung eines materiellen Fehlers im süd-westlichen Bereich (‚+400‘ wird mit ‚400‘ ersetzt).

Mit dieser Abänderung werden für die bestehenden Gebäude neben der Sanierung auch der Abbruch und Wiederaufbau möglich gemacht.

Friedhöfe

Architekt Stephan Dellago erhielt den Auftrag für die Erstellung des Projektes für die Erweiterung der Urnengräber im Friedhof Vahrn. Im Honorar von 14.223,25 Euro ist auch die Bauleitung enthalten.

An- und Verkauf von Grundstücken

Von der Autonomen Provinz Bozen wurde ein Grundstücksstreifen entlang der Brennerstraße unentgeltlich in das Eigentum der Gemeinde übertragen. Der Grundstücksstreifen auf der anderen Straßenseite der Kaserne Verdona eignet sich für die Errichtung eines Gehsteiges.

Zivilschutz

Für die Beseitigung der Hangrutschung und der Stabilisierung des Geländes beim Wanderweg oberhalb des Punter-Hofes wurden an die Firma Obexer Markus 32.341,53 Euro bezahlt. Dieselbe Firma hat den Steinschlag auf dem Schalderer Bachweg aufgeräumt und dafür 16.308,42 in Rechnung gestellt. Clement Georg hat um 576,00 Euro den Georgsteig von der Kneippanlage bis zur Pranter-Brücke hergerichtet und wieder begehbar gemacht.

Kanalisation

Das technische Büro Geometer Otmar & Christian Gasser wurde mit den Arbeiten zur Vermessung der bestehenden unterirdischen Infrastrukturen der Gemeinde beauftragt und erhält dafür 7.749,00 Euro zuzüglich MwSt. Für die Validierung des Projektes zum Bau von Kanalisationsleitungen in Schaladers, Spiluck und Vahrn erhält das Ingenieurbüro Pfeifer Partner GmbH 2.438,21 Euro zuzüglich MwSt.

Müllentsorgung

Für die Benutzung des Recyclinghofes in Brixen von Seiten der Bürger von Vahrn im Jahr 2020 wurden der Stadtwerke Brixen AG 40.235,09 Euro zuzüglich MwSt. überwiesen.

Die Firma Blasbichler Bau GmbH hat für die Durchführung der Bauarbeiten zur Errichtung der Müllsammelstelle beim Kindergarten in Neustift 13.587,91 Euro zuzüglich MwSt. erhalten. Die Container hat die Firma Irsara GmbH geliefert und dafür 27.643,00 Euro in Rechnung gestellt. Bei derselben Firma wurden auch die Halbunterflur-Container für die Müllsammelstellen Stögermatic und Villa Mayr zum gleichen Preis bestellt. Bei der Schaldererstraße werden neben einer neuen Müllsammelstelle auch die Parkplätze neugestaltet und eine Speedcheck-Box aufgestellt. Die Tiefbauarbeiten wurden der Firma Obexer

Markus für 59.092,10 Euro zuzüglich MwSt. übertragen.

Der Staat hat den Gemeinden eine Summe zur Verfügung gestellt, mit der diese wegen der Covid-19-Pandemie den Betrieben im Jahr 2021 die Müllgebühr und zwar die Grundgebühr und die Gebühr für die Mindestentleerungsmenge erlassen kann.

Telekommunikationsdienste – Glasfaser

Die laufenden Anschlüsse an das Glasfasernetz im heurigen Jahr werden von der Firma Telco Telecomunicazioni GmbH für voraussichtlich rund 90.900,00 Euro zuzüglich MwSt. übernommen. Dasselbe Unternehmen kontrolliert und repariert die bestehenden Anschlüsse, damit die Fernablese der Fernwärme möglich ist. Dieser Dienst verursacht Kosten von 7.500,00 Euro zuzüglich MwSt.

Photovoltaikanlagen

Die Firma Obrist GmbH wird mit der fünfjährlichen periodischen Überprüfung, mit der Eichung des Produktionszählers und mit der Übermittlung des Eichscheines an das Zollamt der Photovoltaikanlage bei der Feuerwehrrhalle Vahrn beauftragt und erhält dafür 1.562,00 Euro zuzüglich MwSt. Für den Anschluss der Photovoltaikanlage an das Niederspannungsnetz kassiert die Stadtwerke Brixen AG 517,24 Euro.

Müllentsorgung

Bares Geld für die Tonne

Papierglocke voller Tomatensauce und Windeln, Kleider im Grünschnitt, Bremsscheiben in der Sammelstelle für Dosen, Plastikflaschen und kaputte Teller im Glascontainer: das ist leider keine Seltenheit. Der Erlös aus der Altglas-Sammlung sinkt gerade drastisch, weil im Verarbeitungszentrum in Lönigo (VI) zahlreiche Fremdstoffe aussortiert werden müssen. Bei Keramik und Porzellan bedeutet dies mühsame Handarbeit. Weder Absauger noch Magnete können diese Materialien aus dem Glas herausfischen. Verbleiben Keramik- oder Porzellantteile im Glas, ruinieren diese den gesamten Recyclingprozess. Ein minimaler Prozentsatz reicht, um mehrere Tonnen von Altglas qualitativ zurückzustufen.

Das Problem beschränkt sich nicht nur auf die Glassammlung. Auch die Sammlungen von Papier und Biomüll sind so stark verunreinigt, dass die Kosten für die Aufbereitung steigen und mit ihnen früher oder später wohl oder übel der Abfalltarif.

Die Stadtwerke Brixen AG wird Maßnahmen setzen, um die Wertstoffe sauber zu halten. Verkleinerte Einwurflöcher bei den Containern sollen die Entsorgung falscher Abfälle verhindern. Außerdem wird es verstärkte Kontrollen bei den Wertstoffinseln geben, damit einzelne Müllsünder nicht die Bemühungen der großen Mehrheit der Bevölkerung zunichte machen. Die meisten Vahrner!nnen trennen ihren Müll fleißig. Der Großteil der Abfälle landet zielsicher im richtigen Container. Vielen Dank dafür!

Ein kaputter Teller, ein abgeschlagener Henkel, die Vase von Tante Hilda. Es braucht nicht viel, um ganze Ladungen an Altglas abzuwerten, wenn diese ehemals guten Stücke aus Porzellan und Keramik im Glascontainer landen. Genau dies passiert leider.



Neue Straßenbezeichnungen

Da die Nummerierung der Gebäude in Schalders und Spiluck nicht mehr zeitgemäß ist und vor allem auch aufgrund neuer staatlicher Bestimmungen hat die Gemeindeverwaltung damit begonnen, in den genannten Fraktionen neue Straßennamen einzuführen. Grundsätzlich gilt, dass eine Straße von Anfang bis zum Ende denselben Namen haben muss und dass alle Straßennamen eine Zusatzbezeichnung (Straße, Weg, Platz, Gasse usw.) enthalten sollen. Um die Bevölkerung in die Entscheidungen mit einzubeziehen, fand am 29. September in Schalders eine Bürgerversammlung statt, in Spiluck wird eine solche demnächst stattfinden. Wie dabei besprochen und festgelegt wurde, sollen zukünftig folgende Straßenbezeichnungen gelten:

In Schalders

Villa Mayr Vahrn bis Dorfplatz Schalders	Schalderer Straße
Dorfplatz Schalders bis Koflwalder-Hof	Bergerstraße
Bergerstraße (Schwaiger Kofl) bis Steinwendt	Steinwendtstraße
Bergerstraße (Oberlerch Riede) bis Hofer-Hof	Kaserbachweg
Moar-Hof bis Abzweigung Schalderer Bachweg	Moargasse
Dorfplatz Schalders bis Abzweigung Schalderer Bachweg	Steinerweg
Dorfplatz Schalders bis Stratscher-Hof	Stratscherweg
Gerätehalle Fraktion - Siedlung	Sankt-Wolfgang-Weg
Dorfplatz Schalders	Dorfplatz
Abzweigung Eller Vahrn- Faller-Hof	Vernaggenweg
Abzweigung Faller-Hof - Lahner-Säge	Bachweg

In Spiluck

Abzweigung Schalderer Straße bis Gasthof Gostner	Spilucker Straße
Abzweigung Spilucker Straße bis Unterlechner Hof	
Abzweigung Schalderer Straße bis Hütterhof	Hütterstraße

Die Neunummerierung der Gebäude erfolgt am Beginn der Straße links mit ungeraden und rechts mit geraden Zahlen, wobei jedes Gebäude eine eigene Nummer erhält und eventuell weitere Hauseingänge mit der Nummer und den laufenden Buchstaben gekennzeichnet werden. Auch der Namen der Fraktion wird in der neuen Adresse angegeben, z.B. Schalders - Sankt-Wolfgang-Weg Nr. 5, 39040 Vahrn. In der weiteren Vorgangsweise wird die Genehmigung für die Straßenbenennungen bei den staatlichen Behörden eingeholt. Abschließend werden diese vom Gemeinderat genehmigt. In der Folge erhält jeder betroffene Haushalt ein Schreiben der Gemeinde mit der neuen Anschrift, die voraussichtlich ab dem 1. Jänner 2022 Gültigkeit hat. Durch die Änderung der Anschriften entstehen für den Bürger kein wesentlicher bürokratischer Aufwand. Es ist nicht notwendig, die Anschrift auf den Dokumenten zu ändern. Die neue Adresse wird von der Gemeindeverwaltung allen öffentlichen Ämtern (Nisf, Agentur der Einnahmen, Amt für Motorisierung, Gesundheitsbehörde, Post, usw.) mitgeteilt. Die Bürger müssen die Änderung nur ihren privaten Dienstleistern, wie Banken, Versicherungen, Lieferanten, usw. bekannt geben.

Grüne Bürgerliste Vahrn

Vorrang für Fußgänger und Fahrradfahrer

Die Gemeinde Vahrn, besonders jene Siedlungs- und Wohnbereiche an den Hauptverkehrsadern, sind extrem mit Pkw- und Lkw-Verkehr belastet – überlastet! Selbst in den Wohnstraßen ist der motorisierte Verkehr ein starker Störfaktor. Die Bewohner sehnen sich nach Ruhe. Verkehr, Lärm und Abgase müssen wesentlich verringert werden.

Wir von der Grünen Bürgerliste Vahrn möchten eine große Wende! Die Mobilität muss sich wandeln. Weg vom Auto hin zum Fahrrad! Dies muss sich auch in der Verkehrsplanung widerspiegeln. Fußgängern und Fahrradfahrern soll mehr Platz eingeräumt und ihnen soll Vorrang gegeben werden. Das Beispiel des Kleinen Grabens in Brixen müssen wir so oft als möglich auch in der Gemeinde Vahrn in den (Wohn)Straßen umsetzen. Die BewohnerInnen dieser Straßen werden solche Änderungen mit Genugtuung aufnehmen, denn die Lebensqualität steigt, wenn mehr Platz für Menschen entsteht. Wir von der

Grünen Bürgerliste Vahrn werden uns dafür einsetzen, dass bei der (Verkehrs)Planung in der Gemeinde Vahrn die Prioritäten verschoben werden, weg vom Auto hin zu den Radfahrern und Fußgängern. E-Bikes nützen nichts, wenn die Infrastruktur nicht ausgebaut ist und die Radfahrer auf der Straße fahren müssen, weil Fahrradwege fehlen oder schlecht ausgebaut sind.

Verkehrsschild in Brixen am Kleinen Graben





Standesamt Gemeinde Vahrn – Akt Nr. 1-1/2021

Mein Glück

Zwei Frauen, die unterschiedlicher nicht sein können: Claudia, mittellanges, offenes Haar, runde Brille, feminine Bluse, kommunikationsfreudig, theaterbegeistert. Und Sandra, kurzes, schwarzes Haar, kantige Brille, sportliche Kleidung, bunte Tattoos auf den Armen, androgyne Erscheinung. Eines haben die beiden aber gemeinsam: Sie haben ihr Glück gefunden und gaben sich am 21. August 2021 das Ja-Wort auf dem Standesamt in Vahrn. Sie gingen als erstes gleichgeschlechtliches Ehepaar in die Geschichte des Standesamtes ein.

Den Weg finden

Bereits von Kindheit an spürten beide, dass sie an der Seite von Frauen glücklicher waren. Während des Studiums in Innsbruck verliebte sich Claudia in eine Mitstudentin und trennte sich vom damaligen Partner. Fortan wusste sie, dass ihr Herz den Frauen gehörte und teilte es auch ihrer Familie mit. Ihr Vater besiegelte die Entscheidung mit einer liebevollen Umarmung und der Rest nahm seinen Lauf.

Das klassische „Outing“ gab es auch bei Sandra nicht. Männer waren seit jeher nicht interessant genug und daher fühlte sich ihre Zuneigung zu Frauen völlig richtig an. Ihre offene, lockere Art stellte das Umfeld vor vollendete Tatsachen. Nie wurde ihre Leidenschaft infrage gestellt.

Und wie fanden Siebeneich und Spinges zueinander?

Sandra zog vor einigen Jahren der Liebe wegen nach Brixen. Unglücklich in der Beziehung suchte sie sich bald ein neues Hobby: das Klettern. Und als hätte Amor es geplant, saß Claudia an der Kassa. Vor Kurzem nach Vahrn gezogen, liefen sich die beiden von da an ständig über den Weg, bis Claudia schließlich die Initiative ergriff und Sandra ansprach. Aus gemeinsamen Klettertouren und Ausflügen entwickelte sich eine Beziehung.

Südtirol schmeckt

„Ich koche gern, zur Entspannung,“ stellt Sandra fest. Auch in diesem Bereich haben sich Topf und Deckel gefunden, denn Claudia verzichtet gern auf die Arbeit in der Küche, während Sandra nicht nur am Esstisch für Abwechslung sorgt sondern auch ihre Homepage „www.suedtirol-schmeckt.com“ und Facebook mit Rezepten belebt.

Der nächste Schritt

Das Ja-Wort geben, die Beziehung auf den nächsten Nenner bringen, diesen Schritt nahm das Umfeld mit gemischten Gefühlen auf. Katholisches Gedankengut kreuzte weltoffene Charaktere. Aber dass aus einer simplen Wohngemeinschaft eine gemeinsame eingetragene Partnerschaft wird, das war beiden ungemein wichtig. Sie wollen beide auf ein stabiles Fundament bauen und rechtlich in eine sichere Zukunft blicken. Beim Ehevorbereitungskurs auf der Lichtenburg wurde die Beziehung zu Gott analysiert. Pater Ulrich Kössler wird die Partnerschaft segnen – ein Herzenswunsch der beiden, denn Sandra und Claudia sind sich sicher: Menschen, die sich gern haben, sind auch im Gotteshaus willkommen.

Wo seht ihr euch in 10 Jahren?

„In 10 Jahren? Da haben wir 3 Kinder und eine Villa mit Pool!“ lacht Claudia. Familie – ja, das ist bei den beiden ein großes Thema. Claudia schmiedet bereits Pläne, wie sie in den nächsten Jahren Kinder, Job und Hobbys unter einen Hut bekommen wird. Sandra schmunzelt lässig und ihr Blick verrät, dass sie für alles gewappnet ist.

Das geben wir allen Leser:innen mit auf den Weg:

Ein kompliziertes Leben sucht sich keiner aus. Das ständige sich rechtfertigen müssen, die Blicke. Die beiden haben ihr Glück gefunden. „Mein Glück“, der Schriftzug ist verewigt als Tattoo und auch in den Eheringen der beiden eingraviert. Beide verspüren den Wunsch, von der Gesellschaft akzeptiert zu werden. Als Frauen, die ihre Eigenheiten haben – wie jede andere. „I frei mi,“ strahlt Claudia. Auf was? „Auf alles, was noch kommt!“

Kinder vor der Hochzeit, Partnerschaften ohne Ehevertrag und Patchworkfamilien galten noch vor einigen Jahren als No-Go. Aber Grenzen verschwimmen zunehmend, klassische Rollenbilder lösen sich auf. Auf dem Standesamt in Vahrn trägt diese Eheschließung die Nummer 1-1/2021. Vielleicht ist auch eine gleichgeschlechtliche Ehe in wenigen Jahren keinen Artikel mehr wert.

Gem2Go

Auf dem Laufenden bleiben

Unwettereinbruch, kurzfristig geplante Veranstaltungen, Anmeldung zur Schülerausspeisung: Mehr denn je sind digitale Informationssysteme gefragt, um schnell reagieren zu können und am Laufenden zu bleiben. Mit der App Gem2Go informiert die Gemeinde Vahrn alle Bürger:innen über ausgewählte Themen und dringende Mitteilungen. Auch Bürgermeldungen können einfach und problemlos über die App verschickt werden. Kaputte Laternen, Schlaglöcher, herumliegender Müll: mit Formular samt Standort und Foto einfach an die Gemeinde schicken.

Bitte aktualisieren Sie auch immer wieder Ihre Interessen. In den Einstellungen zu den Benachrichtigungen können Sie wählen, worüber Sie informiert werden möchte. Die App Gem2Go ist kostenlos. Informationen dazu auf www.gem2go.it.



Wir gehen voraus

CoWork Space Vahrn

Ab Anfang Oktober gibt es bei uns in Vahrn einen so genannten „CoWork Space“. Was das ist? Das sind zwei Arbeitsplätze für Kreative, Pendler:innen, die ab und an auf die Fahrt ins Büro verzichten wollen oder einfach ein Raum für digitale Nomaden. Die Gemeinde Vahrn geht voraus und startet mit einem kleinen Angebot, das bei Bedarf und bei entsprechender Nachfrage weiterentwickelt und ausgebaut werden soll.

Unser Space befindet sich mitten im Dorfzentrum von Vahrn, angebunden an den öffentlichen Nahverkehr und umgeben von Bars und Geschäften.

Buche jetzt deinen Arbeitsplatz, halbtags oder ganztags: www.vahrn.eu/cowork. Stay tuned.



Neue Straße zur Seiserleite

Wort gehalten

Ihr Wort gehalten haben Andreas Schatzer und der ehemalige Vize-Bürgermeister Josef Tauber, als sie am 12. August 2021 zusammen mit Pfarrer Karl Blasbichler nach Maria Weißenstein pilgerten. Hatte doch während der Verhandlungen zum Bau der neuen Zufahrtsstraße zur Wohnbauzone Seiserleite der Bürgermeister versprochen: „Wenn des Kapittl ousgeschlossn isch, gea i Weißnstoan“. Langjährige Diskussionen, Gespräche, Verhandlungen, Ringen um Einigung, Sitzungen und Medienberichte gehören nun der Vergangenheit an. Manchmal braucht es hitzige Debatten, um zu einem guten Ende und einem zufrieden stellenden Ergebnis zu kommen. Wusste doch bereits der französische General und Politiker Charles de Gaulle: „Mit Churchill habe ich mich viel und bitter gestritten, aber wir sind immer miteinander ausgekommen. Mit Roosevelt habe ich mich niemals gestritten, aber ich bin niemals mit ihm ausgekommen.“

Neue Anschlüsse

Die Stadtwerke Brixen AG wurde mit der Lieferung, Montage und Inbetriebnahme der Fernwärmestationen beauftragt. Dafür wurden für die im Jahr 2020 angeschlossenen Abnehmer insgesamt 75.811,68 Euro zuzüglich MwSt. in Rechnung gestellt. Die unterirdischen Leitungen der Fernwärme sind mit einem Überwachungssystem ausgestattet. Zur Erweiterung dieser Rohrnetzüberwachung bei den letzthin errichteten Leitungen wurde der Firma Brandis um 5.515,50 Euro zuzüglich MwSt. der Auftrag erteilt.

Der Stadtwerke Brixen AG wurden für die Wartung und Instandhaltung des Fernwärmenetzes, die Wartung der Pumpstationen und der Wärmeübergabestationen sowie für die Betreuung der Kunden im Jahr 2020 insgesamt 81.530,51 Euro zuzüglich MwSt. überwiesen. Die Firma Pezzel GmbH hat ein Wohnhaus in Neustift an das Fernwärmenetz angeschlossen und dafür 1.996,72 Euro in Rechnung gestellt.

Im heurigen Jahr werden wiederum sechs Wohngebäude an das Fernwärmenetz angeschlossen. Die Tiefbauarbeiten werden von der Firma Passler KG durchgeführt, die auf die Preise des Projektes einen Abschlag von 10,97% gemacht hat

und die Arbeiten um 58.781,79 Euro zuzüglich MwSt. ausführt. Die Rohrverlegungsarbeiten wurden der Firma Kremsmüller Industrieanlagenbau KG übertragen. Die Ausgabe beträgt 54.701,34 Euro zuzüglich MwSt.

Regelung für Neuanschlüsse

Aufgrund der Regeln für den Erhalt des Landesbeitrages wird für die Anschlussgesuche, die bis zum 15. April 2022 in der Gemeinde eingehen und die sich als wirtschaftlich vertretbar und technisch machbar erweisen, ein Projekt erstellt und ein Sammel-Beitragsgesuch eingereicht. Die im Projekt enthaltenen Anschlüsse werden dann innerhalb des Jahres 2022 realisiert. Gesuche, die nach dem 15. April 2022 eingehen, können erst im Jahr 2023 berücksichtigt werden.

Machen Sie sich deshalb rechtzeitig Gedanken über einen eventuellen Anschluss und melden Sie sich innerhalb der genannten Frist im Vermögensamt der Gemeinde. Zuständig für die Bearbeitung der eingehenden Ansuchen ist Frau Gabriela Kaneider, Tel. Nr. +39 0472 976917, E-mail gabriela.kaneider@vahn.eu.



Dorfchronik

Im Aufbau

Du bist am Dorfgeschehen interessiert und gut informiert? Das Festhalten von Ereignissen in Bild und/oder Text fällt dir leicht? Dich interessieren geschichtliche und gesellschaftliche Themen rund um die Gemeinde Vahrn? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir möchten 2022 mit einer Dorfchronik starten und suchen dafür ehrenamtliche Mitarbeiter!innen in Vahrn, Neustift, Schalders und Spiluck.

Interessierte melden sich bitte bei Dolores Tauber, Tel. +39 0472 976856 oder dolores.tauber@vahn.eu.

Gemeinde

Baum gesucht!

Ihr Nachbar hat eine schöne Tanne im Garten, die Ihnen das Sonnenlicht nimmt? Wir fällen den Baum und organisieren den Abtransport! Spaß beiseite: Sollten Sie einen Baum für unseren Dorfplatz haben, der sich als Christbaum eignen würde und in Ihrem Garten zu groß gewachsen ist, bitte beim Bauhofmitarbeiter Eduard Kinigadner, Tel +39 347 541 1700, melden. Er wird den fachgerechten Schnitt und Abtransport in die Wege leiten. Und vielleicht wird Ihr Baum zur Weihnachtszeit im schönsten Licht am Dorfplatz in Vahrn erstrahlen.

Neu in der Gemeinde

Taxidienst

Es ist der Gemeinde Vahrn gelungen, mit der Gemeinde Brixen eine Vereinbarung zur gemeinsamen Führung des Taxidienstes abzuschließen. Somit haben Gäste sowie alle unsere Bürger!innen seit 1. Juli 2021 die Möglichkeit, 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche, einen Taxidienst unter der Rufnummer der Taxizentrale +39 0472 835666 in Anspruch zu nehmen. Vonseiten der Taxilizenzinhaber gibt es somit ab sofort die Pflicht, rund um die Uhr unter dieser Nummer erreichbar zu sein und die Kunden im Gemeindegebiet von Vahrn zu holen.

Sommer im Jugendtreff

Wer meint, dass mit geschlossenen Schultüren für Kinder und Jugendliche eine Zeit der Langeweile beginnt, hat sich geirrt. Für die 20 Jugenddienste in Südtirol beginnt durch die wegfallende Routine meist im Sommer eine noch anspruchsvollere Zeit – denn viele Abenteuer und Erlebnisse wollen begangen werden. So geschieht es auch im Jugenddienst Brixen, welcher den Jugendraum Vahrn begleitet.

Neben den regelmäßigen Öffnungszeiten wurden wieder Ausflüge unternommen und die Kinder und Jugendlichen konnten neue Hobbys bei Kursangeboten für sich entdecken.

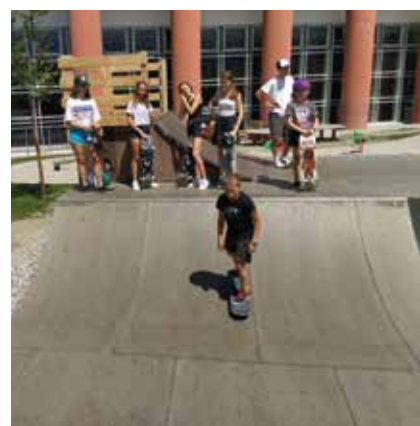
Auf dem Skatepark fand auch dieses Jahr wieder ein Skatekurs statt. Die 14 angemeldeten Kinder und Jugendlichen wurden während der fünf Tage von den beiden talentierten Skatern Simon Piok und Damian Filippi begleitet. Jeden Tag halfen sie mit vollem Einsatz, den neugierigen Jungen und Mädchen ihren Mut zu erproben und neue Techniken zu erlernen. Die Tage vergingen wie im Flug und die Begeisterung über die schnellen Lernerfolge waren auf allen Seiten sichtbar und spürbar.

Auch beim Ausflug nach Trient konnten die Jugendlichen Neues für sich entdecken. Nach einer sehr langen Autofahrt im Stau konnten die sportlichen Jungs das Wakeboarden im Terlagio See ausprobieren. Die Jugendlichen waren begeistert und die meisten schafften es bereits bei ihren ersten Versuchen durch den Wakepark zu surfen und erste Tricks zu landen. Anschließend führte unser Ausflug nach Riva. Dort konnten sich die Jugendlichen im phänomenalen Skatepark nochmals richtig auspowern.

Mit August starteten dann auch die Sommerbetreuungswochen für die Mittelschüler:innen, welche der Jugenddienst Brixen koordinierte. Nach einer langen Vorbereitung auf diese beiden mit Spaß und Action gefüllten Wochen, kam es endlich zur Umsetzung. Die 15 Jugendlichen – vier Mädchen und elf Jungs – durften eine besondere Aktivität nach der anderen erleben. Neben verschiedenen Sportarten wie Volleyball oder Fahrradtouren wurden Geländespiele veranstaltet und Vertrauensspiele ausprobiert, um den Zusammenhalt in der Gruppe zu stärken. Besonders gut kamen die verschiedenen Ausflüge an: mit dem Fahrrad ging es ins Schwimmbad nach Klausen, geklettert wurde im Hochseilgarten Issing, ab Freienfeld wurde im Eisack geraftet, es gab eine Erlebniswanderung durch die Gilfenklamm und das Villnösstal, am Vahrner See wurde mit Pfeil und Bogen geschossen und die Betriebsbesichtigung führte heuer in die "Brandnamic" nach Pairdorf. Außerdem konnten die Jugendlichen T-Shirts mit Batikfarbe gestalten und dabei ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

Bei den Sommerwochen, aber auch bei allen anderen Aktivitäten im Jugendraum Vahrn stehen die Jugendlichen im Mittelpunkt. Die Angebote werden an ihre Interessen und Bedürfnisse angepasst. Sie werden dabei unterstützt, ihre eigenen Potenziale zu erkennen und ihre Talente werden gefördert. Ihre Anliegen werden wahrgenommen und die Jugendlichen haben Raum, sich zu entfalten. Der Jugendtreff ist ein Begegnungsraum, in dem sich junge Menschen austauschen und weiterentwickeln können. In letzter Zeit haben wir noch deutlicher erkannt, wie wichtig der Kontakt zu unseren Mitmenschen für unser Wohlbefinden ist. Menschen brauchen Orte der Begegnung, auch um eine unbeschwertere Zeit miteinander teilen zu können. Dabei können wir unsere Energie wieder aufladen und eine optimistische Lebenseinstellung stärken, die uns hilft, das Positive um uns wahrzunehmen.

Betriebsbesichtigung der Firma Brandnamic in Pairdorf





Architekt Andreas Vallazza beim Treffen mit den Kindern



Bilder der Baustelle



Kindergarten Neustift

Kinder als Akteure

Im Kindergarten Neustift ist es eine grundlegende pädagogische Haltung, die Kinder als selbstbestimmte Akteure und ernsthafte Impulsgeber in Bildungs- und Entscheidungsprozesse mit einzubeziehen und die Vielfalt ihrer Stimmen sichtbar und hörbar zu machen. Unter diesem Qualitätsansatz haben interessierte Kinder ihre Ideenvielfalt und Gedankenbilder zur Neugestaltung des Außenbereiches ihres Kindergartens eingebracht. In einer Einstiegsrunde haben wir über folgende Fragen diskutiert und sind mit den Kindern in Dialog getreten: Was gefällt euch an unserem Garten? Was sollte noch sein? Was fehlt euch? Was wünscht ihr euch für euren Garten? Wie soll er ausschauen, damit ihr glücklich und zufrieden seid? Die Kinder haben mit großer Begeisterung und Intensität ihre Lieblingsorte im Kindergarten benannt, ihre Sichtweisen und Standpunkte vertreten und Verbesserung- und Veränderungsvorschläge eingebracht. Diese durften sie im Anschluss malen. Höhepunkt des Erfahrungsprozesses war das Treffen zwischen Kindern und dem zuständigen Architekten, Herrn Vallazza Andreas. In diesem Rahmen erfolgte ein Austausch auf Augenhöhe, in Balance zwischen Planungsvorhaben des Fachmannes und den Kindern als Experten mit Einfluss auf ihr Leben im Kindergarten.

Eltern-Kind-Zentrum

Tolle Neuigkeiten

Es gibt wieder tolle Neuigkeiten für alle Familien in Vahrn! Mit Oktober 2021 eröffnet das Eltern-Kind-Zentrum Brixen eine neue Zweigstelle in Vahrn. Es ist ein Ort der Begegnung, des Austausches und der gegenseitigen Unterstützung. Im offenen Treff können sich Mütter, Väter, Omas und Opas, sowie Kindermädchen mit Kleinkindern regelmäßig treffen, sich austauschen, gemeinsam spielen, lernen und wachsen.

Das neue Elki Vahrn wurde am Dienstag, 5. Oktober 2021 allen interessierten Eltern mit Kindern vorgestellt. Alle Kinder und natürlich auch die Erwachsenen durften sich über ein Kasperletheater freuen.

Ab Dienstag, 12. Oktober 2021, startete der offene Treffpunkt für Kinder von 0 bis 3 Jahren, der jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 9.00 bis 11.30 Uhr im Saal Salern im Haus Voitsberg in Vahrn stattfindet. In den Schulferien bleibt das Elki geschlossen.

Der Eltern-Kind-Treff wird von Manuela Moosburger betreut, welche die Gruppe auch im letzten Jahr zeitweise begleitet hat. Es werden alle Maßnahmen zur Sicherheit, gemäß gelten-



Manuela Moosburger, Margareth Mair Engl, Irene Mair, Kathrin Meraner

den Vorschriften zu Covid 19, eingehalten. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Mitgliedschaft beim Elki und der Besitz des Green-Pass für alle Erwachsenen.

Bibliothek

Lebenswert und nachhaltig



17 Ziele für Vahrn – Reden wir mit!

Bist Du schon einmal durchs Dorf spaziert und hast dich gefragt, wie man es lebenswerter und nachhaltiger gestalten kann? Was es braucht, damit wir und unsere Kinder ein gutes Leben haben?

Vielleicht hast du in unserer Bibliothek die Wanderausstellung zur „Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung“ entdeckt? Dort werden zwei der 17 Ziele vorgestellt, mit denen die UNO die Welt ökologisch, sozial und wirtschaftlich gerecht machen will. 193 Länder haben sich verpflichtet, bis 2030 allen 17 Zielen näherzukommen. Was diese Ziele beinhalten und wie Südtiroler Vereine sich dafür engagieren, findest du auf www.future.bz.it und im Salto-Blog SOS Future.

Ein Poetischer Zukunftsrettungsversuch

Keine Armut, sozialer Friede, saubere Energie, hochwertige Bildung, Umweltschutz. Das sind nur einige Schlagwörter der AGENDA 2030. Wie aber können wir diese Ziele erreichen? In welcher Welt wollen wir leben? Und kann uns POESIE den Weg dahin bereiten? Begeben wir uns auf eine lyrische Reise zurück in die Zukunft.

Lesung mit Max G. Fischnaller und Samantha Steppan am Donnerstag, 21. Oktober 2021 um 19.30 Uhr in der Bibliothek Vahrn. Green Pass und Anmeldung erforderlich.

Unsere Buchtipps für den Schulanfang



Fit Snacks!

Schulzeit bedeutet auch Jausenzeit! Das Richtige für die Jausenbox zu finden ist nicht immer leicht. Dieses Buch enthält Rezepte für einfache, gesunde Müsliriegel und Energiekugeln, die schnell zubereitet sind. Sie geben Power für Schule, Sport und Arbeit!

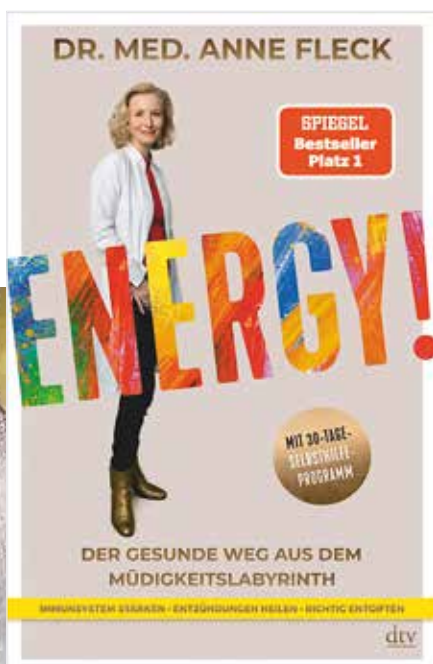


Wilma Wochenwurm erzählt: Ich bin mutig!

Eine Geschichte für die spannende Zeit der Einschulung und wie wir unsere Kinder stark machen können.

Erschöpft und müde?

Die Autorin geht der Sache auf den Grund und erklärt, welche verborgenen Ursachen hinter ständiger Müdigkeit und Infektanfälligkeit stecken können. Das ENERGY-Programm nutzt die Kraft der richtigen Ernährung, lässt den passenden Rhythmus finden, stärkt das Immunsystem und führt zu einem gesünderen Leben und neuer Energie



Zum Entspannen

Die Fantasiereisen auf dieser CD nehmen Kinder mit in Traumwelten, in denen sie sich wohl und geborgen fühlen. Das sorgt für tiefe Entspannung und für Ausgeglichenheit im Alltag.

Neue Öffnungszeiten

Bibliothek Vahrn

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:
08.45 bis 12.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch, Samstag:
08.45 bis 12.00 Uhr, Nachmittag geschlossen

Bibliothek Neustift

Dienstag und Donnerstag: 14.30 bis 16.30 Uhr

Bibliothek Schalders

Mittwoch: 15.00 bis 16.00 Uhr
Sonntag nach der Messe

Skifahren für ALLE

LASSEN SIE SICH DIESE EINMALIGE GELEGENHEIT
NICHT ENTGEHEN UND ERWERBEN SIE IHREN
SAISONSKIPASS FÜR DEN WINTER 2021/22
BIS EINSCHLIESSLICH 31.10.2021!

Die Erfolgsgeschichte Skifahren für ALLE

der letzten Winter wird im Konsortium Gitschberg Jochtal – Brixen auch in der kommenden Saison fortgeführt. Mit der Aktion Skifahren für ALLE wurde der Grundstein gelegt, dass das Skifahren auch für die nächsten 50 Jahre die Wintersportart Nummer eins bleibt. Der Saisonpass kann in den Skigebieten Gitschberg Jochtal & Plose sowie bei den Dorfliften von Villnöss, Feldthurns, Lüssen & Terenten genutzt werden. Die Preise sind mit keiner anderen Ermäßigung kumulierbar.

WICHTIG // Das sollten Sie nicht vergessen!

- Personalausweis
- Saisonpass 2019/20 oder 2020/21 (bei Verlust € 5 Unkostenbeitrag)
- Aktuelle Familienbogen für Family Ticket

Jede Person, auf die der Saisonpass ausgestellt wird, muss anwesend sein.



	ALTER	GEBURTSDATUM	Skifahren für ALLE vom 01.10.–31.10.21	VORVERKAUF bis 24.12.21	NORMAL-VERKAUF ab 25.12.21
Supersenioren	70+	Geb. am oder vor dem 26.11.1951	€ 299,00	€ 340,00	€ 370,00
Senioren	60–70	Geb. zw. 27.11.1951–26.11.1961	€ 299,00	€ 400,00	€ 450,00
Erwachsene	25–60	Geb. zw. 27.11.1961–26.11.1996	€ 299,00	€ 440,00	€ 500,00
Jungbürger	16–25	Geb. zw. 27.11.1996–26.11.2005	€ 199,00	€ 260,00	€ 310,00
Jugendliche	11–16	Geb. zw. 27.11.2005–26.11.2010	€ 149,00	€ 180,00	€ 210,00
Kinder	0–11	Geb. am oder nach dem 27.11.2010	€ 20,00	€ 120,00	€ 160,00
Family Ticket (inkl. Kinder geb. am oder nach dem 27.11.1996)		Max. Betrag pro Familie (= nur Familienmitglieder, welche auf dem aktuellen Familienbogen aufscheinen)	€ 899,00	€ 1.099,00	€ 1.199,00

Informationen und Öffnungszeiten Verkaufsstellen:

Vals ☎ 0472 547 113 & Meransen ☎ 0472 520 322: Täglich geöffnet von 8–12 & 13–17 Uhr



St. Andrä ☎ 0472 200 433: Täglich geöffnet von 9–12 & 13–17 Uhr

Brixen ☎ 0472 275 252: Montag–Freitag von 11–17 Uhr & Samstag von 13.30–16.30 Uhr



Bautätigkeiten

Baukonzessionen

Gemeinde Vahrn

Errichtung einer Müllsammelstelle im Bereich der Grundschule in Neustift

Spiluck Binder GmbH

Abbruch und Wiederaufbau des Gebäudes

Gemeinde Vahrn

Errichtung einer Müllsammelstelle und Platzgestaltung bei der Villa Mayr

Johann Sigmund

Durchführung von Rodungsarbeiten, Entfernung von Wurzelstöcken, Entfernung von Steinmauern und Materialablagierung

Josef Gargitter

Sanierung und Erweiterung einer Zyklopenmauer sowie Abbruch und Wiederaufbau einer Sanitäranlage

Gemeinde Vahrn

Bau der primären Infrastrukturen für die Wohnbauzone-Erweiterungszone C6 „Erschbam“ in Spiluck

Gemeinde Vahrn

Außerordentliche Instandsetzung und Sicherung der Spiluckerstraße

Gerda Unterthiner

Fertigstellung der Arbeiten zur Anbringung von Sonnenkollektoren sowie Errichtung eines Auffangbeckens für Regenwasser - Erneuerung der Baukonzession

Baugenehmigungen und landschaftsrechtliche Genehmigungen

Ingrid Fallner

Erweiterung, außerordentliche Instandhaltung und energetische Sanierung des Wohnhauses gemäß Beschluss der Landesregierung Nr. 964 vom 05.08.2014 - beschränkt auf die Baustelleneinrichtung sowie auf die Abbrucharbeiten

Gardis Grass

Abbruch und Wiederaufbau der Almhütte

Bernhard Pomella

Durchführung von Rodungs- und Verbesserungsarbeiten

Manuel Untermarzoner

Durchführung von außerordentlichen Sanierungsarbeiten und die Umgestaltung der Wohnung

Erich Burger, Werner Burger

Durchführung von außerordentlichen Instandhaltungsarbeiten für die Umgestaltung des unterirdischen Garagenbereiches sowie Errichtung einer Außentreppe

Zertifizierte Meldung des Tätigkeitsbeginns

Bäckerei Mutschlechner KG des Mutschlechner Stefan

Interne Arbeiten und Errichtung eines Balkons mit Überdachung am Betriebsgebäude

Beeidigte Baubeginnmitteilungen

Juri Goller

Austausch der Fenster und Balkontüren

Margit Leitner

Austausch der Fenster und Balkontüren

Hermann Kerer

Sanierung und außerordentliche Instandhaltung

Paula Oberhollenzer

Interne Anpassungsarbeiten am bestehenden Wohnhaus

Maria Oberhollenzer, Hilda Oberhollenzer, Agnes Oberhollenzer, Karl Oberhollenzer, Nikolaus Oberhollenzer

Interne Anpassungsarbeiten am bestehenden Wohnhaus

Barbara Huber

Außerordentliche Instandhaltung der Pergola und Errichtung eines bodenbündigen Trampolins

Maximilian Astner

Bauliche Umgestaltung der Wohnung

Brigitte Santin

Innenisolierung einer Außenmauer

Roland Vitroler, Herta Vitroler

Sanierung und außerordentliche Instandhaltung

Egon Kerschbaumer, Anna Streltsova

Änderung von Fensteröffnungen und Durchführung von außerordentlichen Instandhaltungsarbeiten

Außenbereich des Kindergartens Neustift





pexels.com

Kinderarzt Günther Goller

Starke Kinder

Was stärkt das Immunsystem von Kindern?

Unser Abwehrsystem erkennt in der Regel „Fremdkörper“ und macht sie unschädlich. Solche Fremdkörper können Viren, Bakterien, Pilze oder andere Parasiten sein. Schleimhäute der Atemwege und des Darms stellen eine erste Verteidigungslinie dar. Die Krankheitserreger werden daran gehindert, tiefer in den Körper einzudringen. Die Infektion zeigt sich z.B. in einer harmlosen Erkältung mit oder ohne Fieber. Manchmal ist diese erste Abwehr allerdings unzureichend und es kommt zu ersten Entzündungsreaktionen. Wie stark sich die Symptome äußern, hängt von der Art des Erregers ab und davon, wie stark das Immunsystem ist.

Um das Immunsystem von Kindern zu stärken, sind folgende Punkte besonders wichtig:

Eine gesunde Ernährung ist der im Alltag wichtigste Beitrag zur Immunstärkung. Gesunde Lebensmittel mit speziellen Mikronährstoffen wie Vitamin C oder Zink können nachweislich einen Beitrag für das Immunsystem des Kindes leisten. Vitamin D trägt zu einer normalen Funktion des Immunsystems bei Kindern bei. Es wird im Körper mithilfe von Sonnenlicht gebildet. Meist wird es nicht in ausreichendem Maße über die Nahrung aufgenommen und sollte deshalb zumindest die ersten drei Lebensjahre über die Wintermonate substituiert werden. Die besten Quellen für abwehrstärkende Vitamine sind unter anderem frisches Obst und Gemüse. Entscheidend ist nicht nur eine gute Zufuhr von Vitaminen. Wichtig für eine gesunde Entwicklung des Kindes sind auch essenzielle Fette wie Omega-3-Fettsäuren sowie Ballaststoffe, die vor allem in Vollkornprodukten vorkommen. Eine ausreichende Aufnahme von Flüssigkeit ist u. a. auch für die normale Funktion des kindlichen Immunsystems wichtig. Das Institut für Kinderernährung empfiehlt für fünfjährige ca. 800 ml und für zehnjährige rund 1 Liter Flüssigkeit am Tag.

Um das Immunsystem „abzuhärten“, sollten Kinder möglichst jeden Tag – bei Wind und Wetter – mindestens eine Stunde an die frische Luft.



Dr. med. univ. Günther Goller
Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde
Eisackstraße 1, 39040 Vahrn



Kinder brauchen Bewegung, um sich gesund entwickeln zu können. Sport trainiert neben der körperlichen Fitness auch die körpereigene Abwehr, da durch körperliche Belastung verschiedene Abwehrzellen mobilisiert werden. Bewegung an der frischen Luft gilt als besonders effektiv zur Stärkung des Immunsystems. Bei ersten Anzeichen einer Erkältung ist Sport allerdings tabu, damit sich das Immunsystem ganz auf die Virenabwehr konzentrieren kann – am besten im Schlaf.

Schlafmangel kann die Abwehrfunktion von Immunzellen beeinträchtigen. Schlaf fördert die Bildung von Antikörpern und erhöht die Fähigkeit weißer Blutkörperchen, die für die Krankheitsabwehr zuständig sind, sich an Krankheitserreger anzuheften. Grundsätzlich brauchen Kinder mehr Schlaf als Erwachsene. Der Schlafbedarf ist von Kind zu Kind verschieden und hängt von zahlreichen Faktoren ab. Dennoch gibt es altersabhängige Richtwerte: Babys: 16-18 Stunden Schlaf, Kleinkinder: 12-14 Stunden Schlaf, Kindergarten- und Vorschulkinder: 10-13 Stunden Schlaf, Schulkinder zwischen 6 und 12 Jahren: 9-12 Stunden Schlaf, Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren: 8-10 Stunden Schlaf.

Ob zu Hause oder in der Schule – chronischer Stress kann die Infektanfälligkeit bei Kindern erhöhen. Dauerstress schadet der Immunabwehr. Die ausgeschütteten Stresshormone schwächen die Abwehrkräfte. Bestimmte Immunzellen sind dann weniger aktiv, die Zellteilung verlangsamt sich und die Anzahl an Immunzellen nimmt ab. Auch seelische Probleme und psychische Belastungen können sich negativ auf die Immunfunktion auswirken.

Private Einblicke

Kinderarzt Dr. Günther Goller bereichert dieses Medium seit vielen Jahren mit wertvollen und interessanten Themen rund um die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen. Dafür ein großes Dankeschön! Vahrn Info hat es sich erlaubt, dem charmanten Facharzt auch mal privat ein paar Fragen zu stellen:

Meine Autobiographie könnte den Titel tragen:

Ich bin gerne ein Kinderarzt.

Thema des letzten Tischgespräches?

Coronaimpfung bei Kindern.

Das habe ich immer zu Hause:

Ein gutes Fläschchen Wein und Schokolade.

Wohin würdest du morgen früh verreisen?

Vielleicht eine Städtereise z.B. nach Barcelona.

Feueralarm: was rettest du mit zwei Händen?

Frau und Kind, wobei dies mit zwei Händen schwierig wird. Ansonsten Sporbuch und die Mappe mit den wichtigsten Dokumenten!

Der wichtigste Rat, den ich je bekommen habe, ist:

Versuche das Leben so wertvoll zu gestalten, dass du es im Nachhinein nicht bereuen musst.

Herzklopfen hatte ich zuletzt:

Bei der letzten Bergtour in den Dolomiten! Ich bin nicht schwindelfrei und es galt einen schmalen Steig an einer steil abfallenden Bergkante entlang zu gehen!

Was war deine größte sportliche Leistung?

Die letzten hundert Höhenmeter auf den 3432 m hohen Irazú, dem höchsten Vulkan Costa Ricas.

Diese Erfindung möchte ich nicht missen:

Feuer, Rad und Penicillin.

Ich bin kein Anhänger von:

Soap-Sendungen im Fernsehen, Apfelmus und allen Fußballmannschaften außer die vom FC Bayern München.

Welches Wort möchtest du nie mehr hören:

Jegliche Worte von Rassismus und Diskriminierung.

Das macht mir Gänsehaut:

Onkologische Kinderstationen.

Ich wäre gern für einen Tag:

Meine Frau.

Was würdest du mit 1 Million Euro machen?

Eine Weltreise mit meiner Familie, weitere medizinische Geräte für die Praxis anschaffen, ein medizinisches Hilfsprojekt in Namibia unterstützen und den Rest gut anlegen.

Nehmt mit alles außer:

Meine Familie.

Mein Erfolgsrezept lautet:

„In der Ruhe liegt die Kraft“ und meine Frau.



PEZZEI

SOLARTEUR®

Heizung-, Sanitär-, Klima- und Solaranlagen • Kundendienst

Handwerkerzone 20 • 39040 Vahrn
Tel. 0472 831307 • info@pezzei.it

Gesellen und Lehrlinge gesucht!



pexels.com

Ernährungstherapeutin Lisa Tratter

Diabetes Mellitus – eine Volkskrankheit



Lisa Tratter

Ernährungstherapeutin B.Sc.

Tel. 340 936 2298 / Kleine Lauben 2 / 39042 Brixen



Definition und Formen des Diabetes

Diabetes Mellitus ist eine chronische Stoffwechselkrankheit, die durch erhöhte Blutzuckerwerte gekennzeichnet ist. Sie entsteht, wenn der Körper nicht in der Lage ist, ausreichend Insulin zu produzieren. Insulin ist ein Hormon, das in der Bauchspeicheldrüse gebildet wird.

Laut Definition der Amerikanischen Diabetesgesellschaft (ADA) unterscheidet man zwischen Typ-1-Diabetes mellitus, Typ-2-Diabetes mellitus, Gestationsdiabetes (Schwangerschaftsdiabetes) und anderen Formen. Weltweit sind über 463 Millionen Menschen betroffen.

Diabetes Typ 1 und Typ 2

Der Diabetes Typ 1 ist eine Autoimmunerkrankung, d.h. das eigene Immunsystem zerstört die insulinbildenden Zellen in der Bauchspeicheldrüse. Er tritt häufiger bei Kindern und jungen Erwachsenen auf, kann aber Personen in jedem Lebensalter treffen. Der Diabetes Typ 2 tritt in den meisten Fällen erst in der zweiten Lebenshälfte auf, man findet ihn aber zunehmend auch bei jungen Menschen mit Übergewicht. Bei Menschen mit Typ-2-Diabetes produziert die Bauchspeicheldrüse zwar weiterhin Insulin, jedoch zu wenig.

Schwangerschaftsdiabetes

Er ist eine der häufigst auftretenden Komplikationen in der Schwangerschaft. Die damit verbundenen Hormonveränderungen führen zu einem erhöhten Insulinbedarf. Wenn die Bauchspeicheldrüse nicht ausreichend produziert, steigt der Blutzucker an. Der Schwangerschaftsdiabetes verschwindet normalerweise kurz nachdem die Plazenta ausgestoßen wird.

Symptome

Im Frühstadium des Diabetes treten kaum Symptome auf. Die Diagnose wird meistens erst gestellt, wenn die ersten Komplikationen auftreten, wie. z.B. starker Durst und häufiges Wasserlassen, Gewichtsverlust, schlecht heilende Wunden, Sehstörungen oder trockene, juckende Haut.

Gesundheitliche Folgen

Sowohl bei Diabetes Mellitus Typ 1 als auch bei Diabetes Mellitus Typ 2 kann es zu gravierenden Folgen kommen. Ob und wann eine Folgeerkrankung auftritt, hängt davon ab, wie lange die Erkrankung bereits vorliegt und wie gut der Blutzucker eingestellt ist. Besonders häufig treten Schädigungen an Blutgefäßen und Nerven verschiedener Organe auf (Niere, Herz-Kreislaufkrankungen, Diabetischer Fuß,...).

Therapie und Ernährung

Nebst der medikamentösen Therapie, orale Medikamente oder Insulintherapie, und der Bewegung ist die Ernährung eine der wichtigsten Säulen in der Behandlung. Das Wichtigste in Kürze:

- Regelmäßige Mahlzeiten
- Kohlenhydrate reduzieren, Vollkornprodukte bevorzugen
- Ausreichend Gemüse, Früchte max. zwei Portionen täglich
- Proteine (Eiweiß) zu jeder Mahlzeit
- Gute Fette und Öle in Maßen
- Zuckerfreie Flüssigkeit

Zeitschriften in Vahrn erhältlich

Nach vielen Jahren ohne Zeitungsangebot gibt es nun im Geschäft der Profanter Natur-Backstube in der Voitsbergstraße neben frischen Bio-Backwaren und Lebensmitteln auch Zeitungen und Magazine zu kaufen. Neben den klassischen Tageszeitungen wie Dolomiten, Alto Adige, Tageszeitung etc. stehen auch nationale und internationale Zeitschriften sowie verschiedenste Magazine zur Auswahl. Für die Kleinen gibt es Kinderzeitschriften und Malhefte. „Da regionale Kreisläufe und eine funktionierende Nahversorgung fundamentaler Bestandteil unserer Firmenphilosophie sind, haben wir uns entschlossen, in Vahrn auch Print-Medien mit ins Sortiment aufzunehmen. Da sich das „täglich Brot“ mit dem Zeitungskauf gut kombinieren lässt, lag es für uns nahe, das Angebot dementsprechend zu erweitern“, so Bäckermeister und Brot-Sommelier Benjamin Profanter. Ein weiterer großer Vorteil für die Vahrner Bevölkerung besteht in der Möglichkeit, sich Abos von Tageszeitungen bereits frühmorgens in das Brotgeschäft liefern zu lassen. Dies ist in Zeiten verzögerter Postzustellung ideal, um bereits am Morgen sein Frühstücks-Brötchen zusammen mit der Zeitung zu genießen.







Oma und Opa sind etwas Besonderes.

Für Südtiroler Großeltern mit Enkelkindern unter 18 Jahren gibt es viele Vorteile: Jetzt die Großelternkarte beantragen und in Geschäften und Einrichtungen nutzen!

Informationen und Antrag:
www.provinz.bz.it/familypass

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL
Familienagentur



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE
Agenzia per la famiglia

Broschüre zum Tierschutz



Tiere haben keine eigene Stimme, um auf Missstände beim Umgang mit ihnen aufmerksam zu machen. Die Tierärztekammer Bozen sieht es deshalb als ihre Aufgabe und Pflicht, die Südtiroler Bevölkerung zu informieren und aufzuklären.

Aus eigenen Mitteln finanziert hat die Tierärztekammer Bozen jetzt eine 24-Seiten-starke Informationsbroschüre realisiert. Alle Tierarten, Kleintiere, Nutztiere, Wildtiere und Exoten erhalten eine eigene Rubrik, wo gezielt auf die spezifischen Problematiken eingegangen wird.

Autoren der breit gefächerten Themen sind die Experten selbst, zum überwiegenden Teil Tierärztinnen und Tierärzte. Alle Berichte eint aber der gemeinsame Nenner: TIERSCHUTZ. Erscheinungstermin der Broschüre ist der Welttierschutztag am 4. Oktober. Ab diesem Datum liegt die Broschüre für alle BürgerInnen zur freien Entnahme in der Gemeinde auf, solange der Vorrat reicht.

Dr. Dragan Milosevic
Integrierte Zahnmedizin
Medicina Dentale Integrata



ERÖFFNUNGS AKTION!

Innerhalb Oktober bieten wir allen neuen Patienten eine **Gratisvisite** mit **Digitalscan** der Zähne. Vereinbaren Sie bitte einen Termin unter der Nummer 0472 694 956!



Neue Zahnarztpraxis

Am 1. Oktober eröffnete Dr. Dragan Milosevic seine Zahnarztpraxis in Vahrn, Voitsbergstraße 12 und freut sich, Sie kennenzulernen!

15 Jahre lang sammelte Dr. Milosevic Erfahrung in der **Zahnmedizin in Bologna, Modena und Bozen**. Die Philosophie der Praxis ist eine integrierte Zahnmedizin, in der der Patient mit seinen Ansprüchen im Mittelpunkt steht. Wir stehen für eine multidisziplinäre Herangehensweise an die Aufgaben, die uns das komplexe Zahn-Mund-Kiefersystem stellt. Die Praxis hat ein **Wohlfühlambiente**, auch Angstpatienten fühlen sich hier sicher und gut betreut.

Wir haben eine innovative und avantgardistische Herangehensweise, um Ihre Behandlungszeit möglichst kurz zu halten und Ihren Aufenthalt bei uns so komfortabel wie möglich zu gestalten.

In den letzten Jahren hat die Zahnmedizin wichtige technologische Fortschritte gemacht. Unsere Röntgenbilder und die prothetischen Abformungen **werden digital erstellt**, somit wird die mögliche Strahlendosis auf ein Minimum reduziert. **Dreidimensionale Röntgenbilder**, die in der Praxis erstellt werden, helfen uns zum Beispiel bei der Implantologie, um minimalinvasiv arbeiten zu können.

MEINE AUSZEIT.



POOLS · SAUNA · FITNESS · PHYSIO

Die Gemeinde Vahrn zählt zu den Partnergemeinden der Acquarena.
Alle Bürger der Gemeinde erhalten daher auf viele Preise **eine Reduzierung**.
Fragen Sie nach oder informieren Sie sich:

POOLS & SAUNA · T +39 0472 268 433 · info@acquarena.com

FITNESS · T +39 0472 823 662 · fitness.acquarena@asmb.it

PHYSIO · T +39 0472 823 661 · physio.acquarena@asmb.it

acquarena.com

Acquarena

Kirchliches Leben gestalten

Die Kirche aktiv mitgestalten und Verantwortung dafür übernehmen sind kurz zusammengefasst die Kernaufgaben eines jeden Pfarrgemeinderates. Das bedeutet: Weitergabe des Glaubens in Lehre und Verkündigung, soziales Engagement, Gestaltung der Liturgie und des kirchlichen Lebens in der eigenen Gemeinde. Der zunehmende Priestermangel bringt den Pfarrgemeinderäten außerdem einiges an Arbeit mit sich und wird auch in Zukunft das Pfarrleben in den Gemeinden ziemlich verändern. Die Zeiten, in denen sich ein Pfarrer allein um seine Pfarrgemeinde kümmert und Gottesdienste nach Belieben feiern konnte, sind – wie gerade wir in Vahrn sehr gut wissen – lange schon vorbei.

Deshalb wird es immer notwendiger, Freiwillige zu finden, die sich für die Kirche im Dorf und für die Menschen in ihrer Pfarrgemeinde einsetzen. Sie werden überall gebraucht: beim Dienst in der Kirche, im liturgischen Ablauf als Kantor!n, Kommunionhelfer!n und Wortgottesdienstleiter!n, in der Kinder- und Jugendseelsorge, beim sozialen Einsatz in der Caritas und bei den kirchlichen und organisatorischen Entscheidungen im Pfarrgemeinderat.

Im Oktober 2021 finden Pfarrgemeinderatswahlen statt. Dabei wird hoffentlich wieder eine neue Gruppe aufgestellt, die das Schiff Pfarrgemeinde in den nächsten fünf Jahren durch sichere Gewässer führen kann und der es gelingt, die Pfarrei als Ruhepol und Kraftquelle für Glauben, Geist und Seele weiterhin zu erhalten.

Wer hier mitmachen und das kirchliche Leben in Vahrn mitgestalten möchte, ist herzlich eingeladen, sich als Kandidat!n im Pfarrgemeinderat zur Verfügung zu stellen. Sprechen Sie dazu einfach mit bereits bekannten Mitgliedern des Pfarrgemeinderates, mit Mitarbeiter!nnen der Pfarrei oder melden Sie sich im Pfarrbüro unter der E-Mail info@pfarrei-vahrn.it



Gemeinsames Glaubenserlebnis

In diesem Jahr geht die Amtsperiode der Pfarrgemeinderäte in unserer Diözese zu Ende – ein Anlass, um zurückzublicken auf die vergangenen fünf Jahre, in denen in den einzelnen Pfarreien vieles bewegt wurde und sich vieles abspielte. Es gab Höhepunkte im kirchlichen Leben, an die sich viele gern zurück erinnern und die geradezu Meilensteine auf dem Glaubensweg vieler Menschen darstellten. Es waren die feierlichen Gottesdienste an den Hochfesten, welche diese bei vielen Mitwirkenden zu einem gemeinsamen Glaubenserlebnis werden ließen. In Neustift stellt auch die alljährliche Augustinifeier Ende August gewissermaßen einen Höhepunkt im kirchlichen Jahreskreis dar, eine Feier der gesamten Chorherrengemeinschaft mit den Gläubigen der betreuten Pfarreien – vom Männerchor musikalisch mitgestaltet –, und eine Begegnung am Stiftsplatz in großer Runde, wo auch Jubilaren Glückwünsche entgegengebracht wurden. Heuer waren es Hw. Philipp Peintner und Hw.

Rupert Roalter, die ihr diamantenes Priesterjubiläum feierten. Gern besucht wurde auch die alljährliche „Lange Nacht der Kirchen“, wo es oft besondere musikalische Darbietungen in Abwechslung mit Besinnungstexten und Gebet gab. Auch die Wallfahrten wurden gut angenommen. Die Katholische Männerbewegung organisiert in Zusammenarbeit mit der Pfarrei Neustift nun schon seit Langem die Männerwallfahrt, wo alljährlich rund 600 Männer vom ganzen Land vom Acquarena-Parkplatz mit brennenden Laternen zur Stiftskirche in Neustift pilgern und dort gemeinsam Gottesdienst feiern. In den Monaten Juni bis Oktober wurden auch Wallfahrten um geistliche Berufe angeboten, wozu abwechselnd eine Pfarrei des Klosters eingeladen wurde. Unsere letzte Pfarrwallfahrt führte uns nach Oies zur Kirche des Hl. Josef Freinademetz. In dieser Amtsperiode wurde auch ein netter Kontakt zur Partnerpfarrei Indersdorf in Bayern hergestellt. Dort gibt es

ebenfalls ein Chorherrenstift, das allerdings Ende des 18. Jahrhunderts aufgehoben wurde. Anlässlich des 900jährigen Gründungsjubiläums führen eine Delegation des Neustifter PGR und Propst Eduard Fischnaller auf Einladung zu einem Besuch und gemeinsamen Gottesdienst in der Klosterkirche Maria Himmelfahrt. Ein Gegenbesuch erfolgte am Augustinistag des letzten Jahres durch den Ortspfarrer von Indersdorf Hw. Stefan Hauptmann mit seinen engen Mitarbeitern.

In den vergangenen fünf Jahren wurden auch im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten verschiedene Restaurierungen bzw. Neuanschaffungen vorgenommen. So wurden mehrere Prozessionsfahnen und die Sitzende Muttergottesstatue von einer Restauratorin erneuert. Es wurden Instandhaltungsarbeiten an Trachten für Statuenträger durchgeführt und Gewänder für Ministranten angekauft. Ebenso wurde der Schaukasten vergrößert, damit dort genügend Platz ist, um Informationen zu veröffentlichen. Die Schaukastengruppe gestaltet dort auch regelmäßig ein aktuelles Thema im Jahreskreis. Der Friedhof wurde mit einem Eingangsgitter abgegrenzt, zur ewigen Verwahrung der Brandbestattungen wurde letzthin eine Gemeinschaftsurne errichtet. Der Jugendraum, der innen mit einem renovierten Boden und einer neuen Beleuchtung vor einiger Zeit aufgewertet wurde, dient regelmäßigen Treffen unter jungen Menschen, wo u. a. auch Diskussionen z. B. zum Thema „Luxus der Einfachheit – warum weniger mehr ist“ stattfinden.

In dieser Amtsperiode erfolgte auch die Errichtung der Seelsorgeeinheit Brixen, der auch Neustift mit weiteren 15 Pfarreien angehört. Es wurden Fachausschüsse für Liturgie, Öffentlichkeitsarbeit u. a. eingerichtet. Es gibt regelmäßige Treffen im Pfarreienrat, wo sich Vertreter aller zugehörigen Pfarreien austauschen und eine engere Zusammenarbeit planen. Dies ermöglicht auch gegenseitige Hilfe, z. B. beim neuen Firmweg für Jugendliche. In der neu eingerichteten Webseite der Seelsorgeeinheit werden alle zugehörigen Pfarreien vorgestellt und stehen aktuelle Informationen übersichtlich zur Verfügung.

Im November 2019 fand die letzte Pfarrversammlung im Gemeinschaftshaus statt und dabei wurde ein Rückblick und Ausblick gehalten. Man ließ die zahlreichen Tätigkeiten der kirchlichen Vereine in den Jahren zuvor nochmals Revue passieren. Niemand konnte damals aber ahnen, dass wenige Monate später die Corona-Pandemie das kirchliche Leben so einschränken und viele Angebote verhindern wird. Es war ein Einschnitt, den niemand in dieser Form voraussehen konnte. Sie wirkte sich auf die Gestaltung der Gottesdienste aus, Gruppen konnten sich nicht oder nur mehr eingeschränkt treffen. Auch der Pfarrgemeinderat konnte nur noch in Videokonferenzen planen und war in seiner Arbeit erheblich eingeschränkt.

In dieser Amtsperiode trafen sich die Mitglieder des Pfarrgemeinderates etwa jeden zweiten Monat zu einer Sitzung und tauschten sich über die anstehenden Themen und Vorhaben aus. Gutes wurde nach Möglichkeit beibehalten, aber auch neue Ideen fanden Platz, was die Arbeit in diesem Gremium interessant macht. In Neustift steht die Pfarrei auch in engem Kontakt mit dem Kloster und hält Rücksprache in verschiedenen Angelegenheiten.

Am 24. Oktober finden wieder Pfarrgemeinderatswahlen statt, wo die Bevölkerung aufgefordert ist, Kandidaten in das neue Gremium zu entsenden. Alle Pfarrmitglieder sind eingeladen, sich der Wahl zu stellen. Es ist dies auch eine gute Möglichkeit, sich in der Gemeinschaft mit den eigenen Fähigkeiten und neuen Ideen einzubringen. Das macht eine lebendige Pfarrei aus. Die Neugewählten werden dann im November in einer konstituierenden Sitzung die Aufgaben neu verteilen und die Arbeit in der Pfarrei gemeinsam mit Pfarrer Karl Blasbichler fortführen.

Gebet um geistliche Berufe

Pfarrer Karl Blasbichlers 25. Priesterjubiläum

Vorstellung der Firmlinge



Abenteuerlich

Nach langer Planung und einigen Bedenken in Bezug auf die Durchführung haben die Ministrant!nnen Vahrns das Hüttenlager in Nobls vom 28. bis 30. August dann doch durchgezogen. Alle Kinder wurden direkt vor der Abfahrt durch einen Antigentest getestet, der Sportverein hat 2 Kleinbusse zur Verfügung gestellt, Herr Pfarrer Luis Gurndin hat den Reise Segen gegeben und dann ging es pünktlich los. Ganz aufgeregt wurde in den Bussen gelacht, erzählt und gesungen. Bereits bei der Hinfahrt war die Stimmung super. In Nobls angekommen haben Ministrant!nnen und Betreuer!nnen die Lager bezogen. Unbeschwert und frei wurde zusammen getanzt und gespielt. Seilziehen im Freien, eine Wanderung in den Wald, Stockbrot am Lagerfeuer, Filmabend, Wissensquiz und Gemeinschaftsspiele, die Minibetreuer Ivan, Fabian und Simon hatten alles bestens organisiert. Die Minieltern Petra, Evi, Gabi und Petra hingegen haben für das leckere Essen gesorgt und der Herr Pfarrer Luis Gurndin kam am Sonntag nach Nobls, um gemeinsam mit den Ministrant!nnen die Hl. Messe zu feiern. Dieses Hüttenlager bleibt sicher ein Erlebnis, das die Kids nicht so schnell vergessen werden und das die Gruppe noch enger zusammengeschweißt hat. Dieses Abenteuer ist bei allen so gut angekommen, dass es sicher wiederholt werden wird. Die Ministrantenbetreuer!nnen Ivan, Simon, Fabian und Judith werden ihren langjährigen Dienst im Herbst beenden. Ein großes Dankeschön für den unermüdlichen Einsatz wird hiermit ausgesprochen. Gleichzeitig werden neue Betreuer!nnen gesucht. Wer Lust hat, unsere Ministrant!nnen auf dem weiteren Weg zu begleiten, kann sich gerne bei Petra melden: petra.ralser@outlook.com



Ministranten Neustift

Hoch hinaus

Anfang August machten die Ministrant!nnen von Neustift die Tschantschenonalm in Villnöß zu ihrem Reich. Beim Fahndlstehl im Wald kamen die Betreuer!nnen Karin Sigmund, Anna Mitterrutzner und Stefan Baumgartner ganz schön ins Schwitzen. Aber es gab wenig Verschnaufpausen, denn mit Volleyballspielen, Tischtennismatch, Calcetto und Fußball gings weiter im Programm. Ein Glück, dass Koch Günther Pietersteiner mit leckerem Essen immer wieder für Energie sorgte. Einen großen Dank dafür! Jede Menge Spaß und gemeinsame Zeit standen im Mittelpunkt der Ministrantenwoche.

Den Abend ließ man bei Stockbrot am Lagerfeuer ausklingen. Höhepunkt der Woche war der Ausflug in den Klettergarten Villnöß. Zum Abschluss kam Pfarrer Karl auf Besuch und feierte mit den Jugendlichen die hl. Messe.

Konzert in Corona Zeiten

Was ansonsten nichts Außergewöhnliches darstellt, nämlich ein Abendkonzert der Musikkapelle auf dem Dorfplatz, war am Freitag, 3. September, doch etwas Besonderes. Nach fast zwei Jahren Zwangspause wegen Corona konnten die Musikantinnen und Musikanten endlich wieder zum Konzert aufspielen. Dabei fuhr die Musikkapelle Vahrn mit fast allem auf, was sie an kleineren und größeren Gruppen zu bieten hat. Den Anfang machte eine in der Corona-Zeit stark angewachsene Jugendkapelle, die mit rund 30 Musikant!nnen aufhorchen ließ. Viel musikalischen Schwung zeigte dann die Vahrner Jungböhmsche, die sich hauptsächlich der böhmischen und Egerländer Musik verschrieben hat und mit Gesangseinlage von Emma Obergasser und Simon Oberhuber begeisterte. Als neue Gruppe präsentierten sich die Weisenbläser, auch hier ausschließlich Jugendliche, die mitspielten. Nach der Jugend hatte die Musikkapelle ihren Auftritt und unterhielt das zahlreich erschienene Publikum mit bekannten Märschen und Polkas. Auch die sechsköpfigen Vahrner Young Brassler hatten dabei einen kurzen Auftritt. Im Dauereinsatz stand Kapellmeister



Am Flügelhorn Emma und Paul Obergasser / Hornistin Marie Oberhuber / Laurenz Brugger an der Tuba / großes Bild: Vahrner Young Brassler

Toni Profanter, der nicht nur die musikalische Leitung aller Gruppen innehatte, sondern auch das Publikum durch das Programm führte. Alles in allem war es für alle, Musikant!nnen wie Publikum, ein lang ersehnter Abend der musikalischen Unterhaltung und des gemütlichen Beisammenseins. Fast wie früher... wenn da nicht die durchgeführten Corona-Sicherheitsmaßnahmen gewesen wären!

Jugendkapelle Vahrn

Juhuu, wir musizieren wieder!



Jugendkapelle mit Kapellmeister Toni Profanter / Abendkonzert

Eine lange coronabedingte Zwangspause musste auch die Juka Vahrn seit Februar 2020 einlegen. Den letzten Auftritt hatte die Jugendkapelle beim Faschingsumzug 2020 in Vahrn. Seitdem: keine Proben, keine Auftritte, keine Ausflüge mehr. Die Musikschule hatte geschlossen und der Unterricht erfolgte über den Computer. Dabei haben die Kinder den Musikschullehrern Videos zugeschickt, andere haben live über Videoanruf den Lehrern vorgespielt. Auch wenn das manchmal sehr umständlich und nicht zufriedenstellend war, so waren die Schüler!nnen auf diese Weise trotz allem noch aktiv, indem sie zuhause weiter übten und einige sich sogar auf die Prüfung der Jungmusiker-Leistungsabzeichen vorbereiteten. Lediglich ein einmaliges kurzes Treffen hatten wir am 10. Oktober 2020, um für unseren Jubiläumskalender Fotos zu machen. Eine große Herausforderung war die Organisation vom Tag der offenen Tür 2021. Die Schüler durften uns nicht besuchen, des-

halb versuchten auch wir, den Kontakt „online“ aufzunehmen. Wir haben ein umfangreiches Informationsblatt zusammengestellt, welches den Schülern ausgeteilt und von uns Musikant!nnen über Whats-App an Bekannte weitergeleitet wurde. Außerdem haben wir gemeinsam ein Video zusammengestellt: einzelne Mitglieder der Jugendkapelle haben ihr Instrument im Video vorgestellt, indem sie etwas vorspielten und von ihrem Instrument oder von der Gemeinschaft in der Juka erzählten. Das Video wurde auch an die Schule weitergeleitet, damit die Schüler!nnen so den Tag der offenen Tür wenigstens virtuell erleben und die wichtigsten Informationen erhalten konnten. Auch über Whats-App wurde das Video verbreitet, welches auch auf Youtube zu finden ist. Auf diesem Weg konnten wir immerhin fünf Kinder erreichen, die im September 2021 beginnen, ein neues Instrument zu lernen.

Im Juni 2021 war es dann endlich soweit: wir durften wieder gemeinsam musizieren! Am 3. Juni um 18.00 Uhr hatten wir nach langer Zeit unsere erste Probe. Und siehe da: plötzlich ist aus der kleinen Gruppe eine ganz schön große Jugendkapelle entstanden. 20 neue Kinder wurden an diesem Tag in der Jugendkapelle Vahrn willkommen geheißen (zwei Flöten, zwei Oboen, fünf Klarinetten, drei Saxophone, fünf Trompeten, ein Tenorhorn und ein Horn). Rechnet man noch jene Kinder dazu, die in den zwei Jahren zuvor mit dem Instrumentalunterricht begonnen haben, so präsentierte sich bei dieser ersten Probe eine stattliche Gruppe von rund 30 Jungmusikant!nnen. Wir hoffen, dass sich bald wieder eine regelmäßige Musik- und Vereinstätigkeit einstellen wird.



Foto: Florian Überegger

Musikkapelle Neustift

Neugierig?

Ja, das dürfen Sie sein! Denn 2022 feiert die Musikkapelle Neustift ihr 30-jähriges Bestehen. In diesem Jahr fiel das mehrtägige Musikfest und das Herbstkonzert den anspruchsvollen Corona-Auflagen zum Opfer. Die kirchlichen Auftritte wurden genutzt, um nicht ganz aus dem Takt zu kommen. Kleinere Konzerte festigten das musikalische Zusammenspiel. Tobias Psailer aus Teis, neuer Kapellmeister der Musikkapelle Neustift, erhielt dabei die Gelegenheit, alle MusikerInnen kennenzulernen und schuf damit die Basis für zukünftige Konzerte, denn eine seiner großen Vorlieben ist das Schreiben und Arrangieren von verschiedensten Stücken. Aus eigener Feder wird also ein Großteil des nächsten Konzertes sein!

Fürs nächste Jahr wurde also bereits fleißig geprobt, Ideen gesammelt, geplant und fotografiert. Man darf gespannt sein, welche Überraschungen die Musikkapelle Neustift 2022 präsentieren wird. Die Instrumente werden schon mal auf Hochglanz poliert!

Kirchenchor Vahrn

Neuanfang

Die Pandemie hat uns immer noch im Griff, trotzdem konnte der Kirchenchor Vahrn im ersten Halbjahr kirchliche Feste und Beerdigungen in kleinen Gruppen oder mit Solisten mitgestalten. Es war nicht immer einfach, den vorgegebenen Regeln bei Proben oder Aufführungen gerecht zu werden. Wenn der Chor nicht gemeinsam Proben kann, verliert sich die Harmonie und das Gemeinschaftsgefühl. Dem versuchten wir mit einem gemeinsamen Abend im Hotel Clara entgegenzusteuern. Bei dieser Gelegenheit wurden auch zwei verdiente Sänger geehrt: Paula Gius für 25 Jahre und Heinrich Clara für 50 Jahre. Wir wünschen ihnen noch viele Sängerjahre, verbunden mit großer Dankbarkeit für geleistete Ehrenamtlichkeit. Nicht vergessen möchten wir auch den Kinder- und Jugendchor, der mit wenigen Proben am 17. Juni das Abschlusssingen im großen Gemeindesaal über die Bühne brachte. Rudi Chizzali versteht es immer wieder, die Kinder zu begeistern. Im Herbst hoffen wir, mit den Proben beider Chöre mit mehr Freiheit beginnen zu können. Unser Chorleiter Eugen Reinthaler, die Organistin Marion Leitner und Kinderchorleiter Rudi Chizzali freuen sich schon auf den Neuanfang.



Michael Baur, Eugen Reinthaler, Heinrich Clara, Paula Gius



Ein „Gruß“

Mit dem Lied „Gruß“ von Josef Gasser eröffnete der Männerchor Neustift unter der Leitung des Chorleiters Benedikt Baldauf seine 62. Jahresvollversammlung. Obmann Luis Habicher begrüßte Sänger und Ehrengäste, darunter die Gemeindeferentin Anni Öttl, die Gemeinderätin Raphaela Rossmann, den Ehrenchorleiter Rudi Chizzali, den Obmann des Südtiroler Chorverbandes und Chormitglied Erich Deltedesco und den Delegierten des Musikrates des Südtiroler Chorverbandes und Chorleiter des Männerchores Benedikt Baldauf.

Mehrere Auftritte waren für das Jahr 2020 geplant, mussten aber leider zum Großteil – coronabedingt – abgesagt werden. Zu den wenigen Auftritten, die entsprechend den Corona-Verordnungen stattfinden konnten, zählten u.a. das 60-jährige Priesterjubiläum des Chormitgliedes Remigius Weissteiner und die Augustini-Feier. Die Sänger trafen sich im vergangenen Jahr insgesamt 12mal zu Auftritten und 24mal zu Proben. Bei der Vollversammlung fand auch die Wahl des neuen Obmannes statt, die im vergangenen Jahr coronabedingt verschoben worden war. Dabei wurde Klaus Gufler, der bereits im Ausschuss tätig ist, mit großer Mehrheit zum neuen Obmann gewählt. Er wird seine Funktion bei der Vollversammlung im Jahr 2022 aufnehmen. Bis dahin bleibt Luis Habicher Obmann, der nach 11-jähriger Amtszeit für eine Wiederwahl nicht mehr zu gewinnen war. Im Namen des gesamten Chores dankte Vizeobmann Hans Huber Obmann Luis Habicher für seine ausgezeichnete Arbeit und für seinen angenehmen Umgang mit den Chormitgliedern.

60-jähriges Priesterjubiläum des Chormitgliedes Remigius Weissteiner



Rudi Chizzali, Toni Deltedesco, Benedikt Baldauf, Luis Habicher, Klaus Gufler

Chorleiter Baldauf konnte in seinem Bericht dem abgelaufenen Jahr auch positive Seiten abgewinnen. Er verglich u.a. den Chor mit einem „brachliegenden Land“, das gut bearbeitet werden kann. Der Chor könne nun nach längerer Pause mit neuen Kräften seine Aktivitäten aufnehmen und die Sänger sich mit neuem Elan auf das Singen im Chor freuen. Er sehe nun „ein Licht am Ende des Tunnels“. Obmann Habicher dankte dem Chorleiter Benedikt Baldauf, dem Ausschuss und allen Sängern sowie der Klostersgemeinschaft, der Gemeindeverwaltung, den Vereinen und den Sponsoren.

Habicher erinnerte daran, dass man in der Coronazeit versucht habe, Lieder des Männerchores bzw. Tonaufnahmen vor allem in der Advents-, Weihnachts- und in der Karwochenzeit über das Internet der Öffentlichkeit anzubieten und diese auch gut angekommen seien. Erfreut äußerte sich Luis Habicher über das neue Probelokal, das dem Männerchor Neustift und dem Stiftschor Neustift nun zur Verfügung steht. Er sprach der Gemeinde Vahrn, dem Stift und allen, die zur Verwirklichung des Projektes beigetragen haben, großen Dank aus.



Foto: Konrad Rainer

Schützenkompanie Schalders

„Moar-Kapelle“

Am Bachweg taleinwärts, gleich hinter dem früheren „Bad Schalders“, befindet sich die „Moar-Kapelle“, wie sie im Dorf genannt wird. Sie gehört zum gleichnamigen Moar Hof und nach ihrem Baustil ist sie wohl im 17. Jahrhundert entstanden. Seit Jahren machte sich der Eigentümer Mitterer Johannes Gedanken zum Erhalt des Bildstocks. Schäden an Verputz und dem Steinboden durch Feuchtigkeit und Durchwurzeln, Risse im Mauerwerk und die Beschädigung des Dachstuhls durch ein Schwerfahrzeug machten eine Restaurierung notwendig. Mit diesem Anliegen wandte er sich an den damaligen Hauptmann der Schützenkompanie Schalders, Steinmann Matthias, der ihm die Hilfe der Schützenkompanie zusicherte. In der Planungsphase wurde das Amt für Bau- und Kunstdenkmäler hinzugezogen, das auch eine finanzielle Unterstützung des Projektes gewährleistete. Gemeinsam mit der Restaurateurin Bruna Runggaldier aus Vintl begannen im Herbst 2019 die Arbeiten, die im Sommer 2020 abgeschlossen werden konnten. Von der Schützenkompanie wurde der Dachstuhl neu aufgerichtet und gedeckt, das Mauerwerk anhand eines Drainagesystems trocken gelegt und teils neu verputzt. Frau Runggaldier konnte im Laufe ihrer Arbeiten weitere Details freilegen und rekonstruieren. Die Schablonierung und der Sternen-



himmel am Gewölbe über dem Altar erstrahlen nun in neuem Glanz. Zudem wurde die Ornamentik in Freskotechnik am Eingangsbogen sowie die Quaderung im Außen- und Innenbereich freigelegt und retuschiert.

Schützenkompanie Vahrn

Wegkreuze nach Spiluck

Wegkreuze gehören seit Jahrhunderten zu unserem Landschaftsbild und sind Teil unserer Kultur. So gehören deren Erhaltung, Renovierung oder die Wiederherstellung derselben zu einer der Aufgaben der Schützen. In früheren Zeiten herrschte in vielen Gegenden große Armut und Not. Das schwere Leben der Gebirgsbewohner, ihre harte, gefährvolle Arbeit und ihre Abhängigkeit von den Naturgewalten mag ein besonders inniges Bedürfnis nach Gottesnähe bewirkt haben.

Wegkreuze befinden sich zumeist an Weggabelungen und auf Anhöhen und prägen so unser Landschaftsbild. Sie sollen an des Heilands Schutz und Güte erinnern und ihm als Hilfe dienen, sich für den rechten Weg zu entscheiden. Musste der Bauer den Hof verlassen, um im Tal Arbeiten zu verrichten, erbat er sich an der Abzweigung der Hofstelle zum Steig Gottes Hilfe für eine gesunde Heimkehr. Auf dem oft langen Weg zum Friedhof stellte man den Sarg des Verstorbenen an den Wegkreuzen nieder, um Ablassgebete zu sprechen, aber auch um zu rasten. Es konnte in Erfahrung gebracht werden, dass einst entlang des alten Steiges von Vahrn nach Spiluck zwei Wegkreuze gestanden haben: Beim Steinerhof und beim Hütterhof. Daraufhin beschloss unsere Kompanie, eben diese zwei Wegkreuze am ursprünglichen Ort wieder aufzustellen. Das Wegkreuz beim Steinerhof musste 2003 nach einem verheerenden Windwurf entfernt werden. Glücklicherweise blieb das



Neues Wegkreuz beim Hütter und beim Steiner

Wegkreuz samt Corpus nahezu unbeschadet, benötigte lediglich kleinere Ausbesserungen und konnte so im August d. J. mit einer Bank versehen am ursprünglichen Ort wieder aufgestellt werden.

Ende der Siebzigerjahre waren Corpore eine begehrte und lohnende Diebesbeute. Aus diesen Überlegungen heraus wurde das Wegkreuz beim Hütter entfernt und in Sicherheit gebracht. Später wurde das Wegkreuz an einem anderen, sicheren Ort wieder aufgestellt. Für die Errichtung des neuen Wegkreuzes samt Bank konnte Thomas Kofler (einst Hütter) gewonnen werden. Mit viel Freude nahm er sich dieser Arbeit an und leistete so einen wertvollen kulturellen Beitrag.

Ohne die vielen Gönner und Helfer wäre dieses Vorhaben nicht zustande gekommen. Deshalb bedankt sich die Schützenkompanie Vahrn bei allen Beteiligten: Holzfachmarkt Putzer, Kunstschmied Obergasser, Frau Maria Jaist, Gemeinde Vahrn, Thomas Kofler. Vergelt's Gott!



Circolo Culturale

Vittoria Primavera, Emiliano Bozzi, Helder Stefanini, Franco Tommasi, Massimiliano Cattelani, Beatrice Marozza, Dario Caradente

Pop Spirit

Am 4. September organisierte der Circolo Culturale in Zusammenarbeit mit Pro Cultura aus Brixen ein Konzert mit dem Titel POP SPIRIT. Etwa 100 Zuschauer strömten ins Haus Voitsberg und genossen ein vielfältiges Angebot an Popmusik und italienischen Melodien. Das Ensemble Celtic Spirit aus Parma mit der bekannten Sängerin und Pianistin Vittoria Primavera und dem Sänger Massimiliano Cattelani, ein neuer Star am Opernhimmel, präsentierten Stücke aus den 1960er Jahren bis

heute, darunter eine Hommage an den kürzlich verstorbenen Franco Battiato.

Die Aufführung wurde von einer Bildprojektion von Mario Caradente begleitet, die das Publikum durch die Atmosphäre der verschiedenen Epochen führte. Passende Texte dazu ergänzte die Kommentatorin und Geigerin Beatrice Marozza. Alles in allem ein bezaubernder Abend. Das Publikum bedankte sich bei den Musikern mit herzlichem Applaus.



Wir sind durch das Sicher-Spenden Gütesiegel zertifiziert.
100% Ihrer Spende fließt direkt in unsere Schulprojekte.



Jetzt spenden und ein Schuljahr schenken

Jedes Kind sollte ein Anrecht auf Bildung haben. Was für uns selbstverständlich ist, bleibt ohne IHRE Hilfe für viele Kinder dieser Welt leider unerreichbar.

Schenken Sie einem Kind ein Schuljahr!

Die Südtiroler Hilfsorganisation „Helfen ohne Grenzen EO“ unterstützt seit 2002 Migrantenschulen für burmesische Kinder in Thailand. Ein Schuljahr kostet 75 Euro. Bitte helfen Sie uns dabei, diesen Kindern eine Zukunftsperspektive zu schenken.

Ihre Spende ist **steuerlich absetzbar!** Spenden Sie an:



Spendenkonto: Raiffeisen Landesbank
Konto Nr. - CC: 4.444/0
IBAN: IT18 S 03493 11600 000300044440

Südtiroler Sparkasse
Konto Nr. - CC: 236.000
IBAN: IT38 J 06045 11601 000000236000

Südtiroler Volksbank
Konto Nr. - CC: 6922
IBAN: IT73 S 05856 58220 07051326922

Freiwillige Feuerwehren

Wir gratulieren

In der Feuerwehr kommt es bei Einsätzen wie auch bei anderen Tätigkeiten auf Erfahrung und Kontinuität an. Nur durch langjährige Mitgliedschaften kann gewährleistet werden, dass das Wissen und der Gemeinschaftssinn auch an neue, junge Mitglieder weitergegeben werden kann. Ein sehr passendes Beispiel dafür ist unser Kamerad Thomas Sigmund. Dieser wurde im Rahmen der Ehrungen des Bezirks am Domplatz in Brixen für 40 Jahre aktiven Dienst mit dem Verdienstkreuz in Gold ausgezeichnet. Thomas engagiert sich bereits seit vielen Jahren als Zugskommandant in unserer Wehr und ist in dieser Funktion auch im Ausschuss vertreten. Ein wichtiges Anliegen ist ihm auch die Weitergabe seines Wissens: seit einigen Jahren schon betreut er die Gruppe unserer Jungaktiven. Sie besteht aus neu aufgenommenen Wehrmännern, häufig nach ihrem Wechsel von der Jugendwehr in den aktiven Dienst. In den letzten Jahren kamen auch einige „Quereinsteiger“ dazu, welche direkt als aktive Wehrmänner aufgenommen wurden. Die Mitglieder dieser Gruppe absolvieren verschiedenste Übungen zur Feuerwehrentechnik. In jeder zweiten Woche findet eine solche Jungaktiven-Probe statt, welche hauptsächlich von Thomas Sigmund und dem Kommandanten Alexander Mair organisiert und vorbereitet wird.

Im Rahmen der Ehrungen des Bezirks wurden zwei weitere Auszeichnungen an Mitglieder unserer Feuerwehr verliehen. Alexander Mair erhielt für 15 Jahre Tätigkeit als Feuerwehrkommandant das Verdienstkreuz in Silber mit zwei Sternen, Walter Schwazer für 10 Jahre Tätigkeit als Kommandant-Stellvertreter das Verdienstkreuz in Bronze mit einem Stern überreicht.

Nicht nur die Freiwillige Feuerwehr Vahrn konnte sich über Ehrungen freuen, auch Wehrmänner aus Neustift und Schalders erhielten bei der Feier auf dem Domplatz in Brixen eine Auszeichnung. Hannes Baumgartner wurde für 15 Jahre Tätigkeit als Kommandant-Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Neustift und Andreas Brugger für 15 Jahre Tätigkeit als Kommandant-Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Schalders geehrt.

Die Gemeindeverwaltung gratuliert den Geehrten recht herzlich und bedankt sich bei allen für die langjährige Tätigkeit und für den stets verlässlichen Einsatz.



Thomas Sigmund, Walter Schwazer, Andreas Schatzer, Alexander Mair /
Bild 2: Thomas Sigmund mit der Gruppe der Jungaktiven



Bild oben: Andreas Brugger mit LR Arnold Schuler
Bild links: Hannes Baumgartner mit Landesfeuerwehrpräsident
Wolfram Gapp

Gardaland

Am 31. August machte sich die SKJ Vahrn auf den Weg nach Gardaland. Mit viel guter Laune machten die 19 Vahrner Jugendlichen Gardaland unsicher. Trotz Coronaeinschränkungen wurden alle Achterbahnen bezwungen. Am späten Nachmittag begaben sich die Jugendlichen verschwitzt und müde wieder auf den Heimweg.



Arno Kompatscher, Filippa Schatzer, Benedikt Baldauf,
Katharina Baldauf, Tanja Rainer und Simon Klotzner

Südtiroler Jugending

Junges Ehrenamt

Junge Menschen, die sich freiwillig engagieren, wurden in Alpbach im Rahmen des Tirol-Tages beim Forum Alpbach ausgezeichnet. 16 jungen Menschen aus Tirol und Südtirol wurde die Auszeichnung „Glanzleistung – das junge Ehrenamt 2021“ verliehen, darunter auch der Vahrnerin Filippa Schatzer. Sie war mehrere Jahre Vorsitzende der Südtiroler Katholischen Jugend (SKJ), nebenbei in einigen Arbeitsgruppen und Gremien tätig und von 2007 bis 2017 Mitglied des Landesausschusses der SKJ. Von 2013 bis 2017 arbeitete Filippa in Gremien der Jungschar (AK Minis), in Arbeitskreisen des Jugendrings und im Katholischen Forum, in dem alle katholischen Vereine vertreten sind. In Vahrn unterstützte sie den Aufbau der Ministranten und half beim Jugendtreff JuBoom mit. Heute ist Filippa noch aktives Mitglied der Musikkapelle Vahrn, des Kirchenchor Vahrn und des Pfarrgemeinderates Vahrn.

Landeshauptmann Arno Kompatscher: „Dass viele junge Menschen beiderseits des Brenners auch in der Corona-Zeit ihre Freizeit und Energie in ehrenamtliche und freiwillige Arbeit



stecken, dass sie in Vereinen und Organisationen mitarbeiten, Kräfte bündeln und Projekte vorantreiben, die auf Solidarität und Einbeziehung ausgerichtet sind, muss anerkannt und gewürdigt werden. Daher zeichnen wir erneut dieses ehrenamtliche Engagement in der Kinder- und Jugendarbeit aus mit dem Wunsch, dass die Leidenschaft und die Begeisterung der Geehrten weite Kreise ziehen mögen.“



Südtiroler Almkost Sapori in Malga

16.10. – 06.11.2021

HEUSUPPE, ZIRMKNÖDEL ODER DOCH LIEBER WAS SÜSSES?

Wandertipp

Almgschichten in Spiluck

🕒 5 h

➡ 7 km

⬆ 474 m

Vom Bergdorf Spiluck aus starten wir zur Spilucker Platte, wo wir eine traumhafte Aussicht auf den gesamten Brixner Talkessel und den Blick auf das UNESCO Weltnaturerbe genießen. Gemeinsam mit Wanderleiterin Helena wandern wir weiter zum Bergbauernhof „Wieserhof“. Dort werden wir mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt und erfahren so einiges über das Leben der Bergbauern von früher und heute.

Termine: 23. und 30.10.2021 und 06.11.2021,
jeweils von 9.30 bis 14.30 Uhr

Schwierigkeit: Leichte Wanderung

Ausrüstung: gutes Schuhwerk, warme und bequeme Wanderbekleidung, Getränk, Einkehr nicht inkludiert

ANMELDUNG ERFORDERLICH info@gitschberg-jochtal.com

TREFFPUNKT Brixen Tourismus, Regensburger Allee 9

VERANSTALTER Brixen Tourismus Genossenschaft

www.almgeschichten.it





© Waldrappteam Conservation & Research 2021



- 1 - Trainingsflug über dem Mondsee
- 2 - Das Interesse verschiedenster Medien war groß
- 3 - Ziehmütter warten auf die Voliere

Waldrapp-Migration auf Zwischenstopp in Neustift

Eine Reise der Hoffnung

David, Jane, Zorro, Stegmann, Grisseman, Astra, Kenai, Dobby, Hesi, Drölf, Maria, Koda, Krümel, Keks, Siebenstein, Ole, Limoncello, Isidor, Ophelia, Jakov, Quentin, Penelope, Bonifatius, Bonaparte, Noel, Silbo, Samo und Tiril – das sind die Namen der skurrilen Gäste am Fliegerplatz in Neustift: 28 Waldrappe mit ihren menschlichen Ziehmüttern samt Team nutzten den Platz am 20. August zum Zwischenlanden auf ihrer Route vom Bodensee in die Toskana, dem neuen Winterquartier der jungen, handaufgezogenen Vögel.

Vor 500 Jahren galt der heimische Ibisvogel als ausgestorben. Sie waren eine Delikatesse und wurden daher erbarmungslos gejagt. Nur noch wenige europäische Exemplare überlebten in Zoos. Hier wurde die Idee geboren, die nun zum 14ten-mal durchgeführt wird: die Waldrapp-Küken werden aus einer Zuchtkolonie im Tierpark Rosegg in Kärnten in die Obhut von menschlichen Ziehmüttern gegeben und in einem Trainingslager in Seekirchen am Wallersee aufgezogen. Dort wurden die Vögel darauf trainiert, zwei Ultraleicht-Fluggeräten mit den beiden Ziehmüttern an Bord zu folgen.

Das Projektteam bestand aus 13 Personen, zwei Ultraleichtflugzeugen, vier Autos und drei Anhängern. Die komplette Ausrüstung zur Versorgung von Menschen und Vögeln wurde

mitgeführt, inklusive einer mobilen Voliere zur sicheren Unterbringung der Tiere bei den Zwischenstopps. Begleitet wurde das Projektteam von einem neunköpfigen Medienteam der BBC und der kanadischen Firma Science North.

Die menschengeführte Migration führte über rund 800 km von Seekirchen in Salzburg bis in das Wintergebiet in der Toskana. Vorbei an Untersberg, Watzmann und dem Wilden Kaiser Gebirge über die Zillertaler Alpen. Johannes Fritz ist einer der beiden Piloten: „Diese zweite Etappe war für uns Piloten aufgrund des hochalpinen Areals mit der sehr spezifischen Thermik am anspruchsvollsten. Es war aber auch ein außergewöhnlich spannender Flug, der uns über das 2.300 Meter hohe Pfifischer Joch nach Südtirol führte. Dort landeten wir auf dem Flugplatz in Neustift.“ Die dritte Etappe führte durch die Dolomiten zu einem Flugplatz in Thiene am Rande der Poebene. Von dort waren es weitere drei bis vier Flugetappen bis in das Wintergebiet im WWF Reservat Laguna di Orbetello in der südlichen Toskana. Hier soll diese charismatische und gefährdete Ibisart wieder Fuß fassen und vom Aussterben bewahrt werden. Die jungen Waldrappen werden ausgewildert und sollen in freier Wildbahn überleben, bis sie im nächsten Sommer in ihre Brutgebiete nach Österreich und Deutschland zurückkehren.

Gartltipp

Herbst und Winter im Garten

Der Sommer neigt sich dem Ende zu und so langsam haben wir den Garten weitgehend abgeerntet. Aber noch ist nicht aller Tage Abend, denn es gibt eine Vielzahl an Gemüsearten, die auch bei tieferen Temperaturen noch wachsen.

Jetzt kann noch Schnittsalat ausgesät werden, genauso wie Spinat oder Vogelsalat. Auch Radieschen gedeihen in milden Lagen noch gut. Wenn wir die Pflanzen in besonders kalten Nächten mit einem Vlies schützen, kann Anfang September auch noch Kopfsalat (Maikönig) oder Pflücksalat gesetzt werden. Einmal abgehärtet vertragen sie sogar leichte Minustemperaturen. Natürlich wachsen sie nur mehr sehr langsam, aber die Freude ist umso größer, wenn man Anfang Dezember den einen oder anderen Salatkopf ernten kann. Wichtig ist dabei, die Pflanzen niemals im gefrorenen Zustand zu verarbeiten, sondern zu warten, bis sie aufgetaut sind.

Für alle Beete, die nicht mehr genutzt werden, gilt es, an einen geeigneten Winterschutz zu denken. Am einfachsten ist es, den Garten nicht jetzt, sondern erst im Frühjahr abzuräumen



Genauso wie die Kohlsprossen, können wir Grünkohl und Lauch den ganzen Winter über im Garten lassen und laufend ernten. Diese Gemüsearten brauchen die kalten Temperaturen, damit die Bitterstoffe abgebaut werden und sie dadurch milder schmecken.

und die Beete mit Laub, abgestorbenen Blumen und Pflanzenresten zu bedecken – natürlich nur gesunde Pflanzen. So bleibt der Boden darunter locker und krümelig, ideal um im Frühjahr in die neue Saison zu starten.

Der Garten kann also auch in der kalten Jahreszeit noch gut genutzt werden. In diesem Sinne wünschen wir allen Gärtnerinnen und Gärtnern noch eine reiche, langanhaltende Ernte und eine erholsame Winterpause!

Herbstliches Rezept

Lecker!

Unser herbstliches Rezept für einen luftig feinen Blechkuchen kommt von Martha Unterpertinger. Jetzt, wo es an jeder Ecke frische Äpfel gibt, wird der Kuchen bestimmt ein Gaumenschmaus! Wir wünschen gutes Gelingen!

Haben auch Sie ein besonderes Rezept? Ein Küchengeheimnis? Bitte verraten Sie es uns! Einfach eine Mail an redaktion@vahrn.eu oder das handgeschriebene Rezept im Marketingbüro der Gemeinde abgeben. Wir freuen uns über Ihre Geheimrezepte!



Apfel-Öl-Kuchen

Zutaten für den Teig:

- 5 Eier
- 400 gr. Mehl
- 250 gr. Zucker
- 1 Pkg. Backpulver
- 1/2 l Öl
- 1/8 l Wasser
- 1 Pkg. Vanillezucker

zum Belegen:

- 6 geschälte Äpfel
- 100 gr. Mehl
- 100 gr. Butter
- 100 gr. Zucker
- 80 gr. gemahlene Nüsse
- Zimt

Für den Teig, die Eiertrennen. 2/3 vom Zucker und dem Vanillezucker mit dem Eiweiß schaumig schlagen. Wasser und Öl langsam einfließen lassen. Mehl und Backpulver untermischen. Das Eiweiß mit dem restlichen Zucker und einer Prise Salz zu Schnee schlagen und unter die Masse heben. Ein Backblech mit Backpapier auslegen und den Teig darauf verteilen. Die geschälten Äpfel in Spalten schneiden und auf den Teig schichten.

Butter, Zucker, Nüsse und Mehl mit etwas Zimt vermischen bzw. zerbröseln und gleichmäßig über den Kuchen streuen.

Im vorgeheizten Backofen bei 180 Grad backen. Wenn der Kuchen Farbe angenommen hat den Backofen ausschalten und noch 45 min. im geschlossenen Ofen ziehen lassen.

Bildung stiftet Weitsicht

Rezeptionist!n / Berufsbegleitender Lehrgang mit Zertifikat

Mo. 04.10. – Mo. 13.12.2021 (5 Module)

Die Teilnehmenden erhalten das nötige Know-how, um am Empfang zu bestehen. Von der Organisation über Verwaltungsarbeiten, check-in/check-out, Reservierungstätigkeiten und sicheres Auftreten werden Sie in der Arbeit an der Rezeption ausgebildet.

Fotografie und Wein / Workshop

Do. 07.10. – So. 10.10.2021

Fotografie- und Weinliebhaber erhalten hier die Möglichkeit, innerhalb von vier Tagen das Potenzial ihrer Kamera auszuschöpfen und sich im historischen Areal des Klosters auf die Suche nach Motiven und Kompositionen zu machen. Zwei Profi-Fotografen sorgen für die fachliche Begleitung und geben Experten-Tipps für das perfekte Bild.

Ganzheitliche*r Entspannungs- trainer!n / Berufsbegleitender Lehrgang mit Zertifikat

Fr. 08.10.2021 – Sa. 27.08.2022

Viele Menschen müssen erst lernen, wie man sich richtig entspannt. Dieser Lehrgang vermittelt den Teilnehmenden die notwendigen Kompetenzen, um Entspannung in das eigene Leben zu integrieren und Stressbewältigungsmethoden an andere weiterzugeben.

Kirchenführer!n / Kurzlehrgang

Fr. 08.10. – Sa. 13.11.2021 (3 Module)

Der Lehrgang soll Geist und Gestalt der christlichen Bau- und Bildkultur vermitteln und so zur Fähigkeit verhelfen, verschiedene architektonische, kunsthistorische und theologische Akzentuierungen erkennen, einordnen und deuten zu können.

Spielend leiten /

Schulung von Mitarbeiter!nnen in den Spiel- und Krabbelgruppen

11.10.2021 – 12.03.2022 (4 Module)

Spiel- und Krabbelgruppen schaffen einen Begegnungsort für Familien, unterstützen den Austausch und die Vernetzung mit gleichaltrigen Kindern und anderen Erwachsenen. Die Teilnehmer!nnen erarbeiten sich das pädagogische, methodische und organisatorische Rüstzeug zum Aufbau und zur Leitung einer Spielgruppe.

gogische, methodische und organisatorische Rüstzeug zum Aufbau und zur Leitung einer Spielgruppe.

Trauerbegleiter!n

Lehrgang mit Zertifikat

Fr. 15.10.2021 – Sa. 11.06.2022 (6 Module)

Ziel des Lehrgangs ist die Vermittlung von Fach-, Selbst- und Handlungskompetenz in der Begleitung trauernder Menschen – Angehöriger und Zugehöriger. Die Weiterbildung ist getragen von der Spiritualität des christlichen Menschenbildes.

Antivirale und antibiotische Pflanzen und Pilze in der Naturheilkunde / Online-Lehrgang

Mi. 20.10.2021 – Mi. 18.05.2022

Der Online-Lehrgang bietet breites Wissen zum Immunsystem und vermittelt naturheilkundliche Strategien und viele praktische Anwendungen, wie wir unser Immunsystem in seiner wichtigen Arbeit unterstützen können.

Eventmanagement / Berufsbegleitender Lehrgang mit Zertifikat

Do. 28.10.2021 – Di. 27.09.2022

Welche Fähigkeiten braucht ein/e erfolgreiche/r Eventmanager!n? Neben einer guten Portion Spaß am Organisieren und einer hohen Motivation sind ein professionelles Auftreten und das fundierte Know-how der Eventkonzeption und Realisation unerlässliche Grundlagen.

Trauerbegleitung bei Kindern / nach dem Curriculum der Akademie AIDENRIED

Di. 02.11. – Sa. 06.11.2021

Kinder in Trauer brauchen besonderes Augenmerk, um wirksame Trauerarbeit zu leisten und sich später wieder ganz dem Leben zuwenden zu können. Gleichaltrigen fehlt die Erfahrung, um sich einfühlen zu können, Erwachsene sind oft unbeholfen. Diese Fortbildung sensibilisiert für die Sichtweise und Gefühlswelt eines Kindes und dessen typische Reaktionen auf Verlust. Wir vermitteln aktuelles Fachwissen zu kindgerechtem Handeln auf psychischer, sozialer und spiritueller Ebene.

Herbst/Winter 2021 – 2022

Tiroler Bibelkurs

in Nord-, Ost- und Südtirol

Oktober 2021 – April 2022 (immer samstags, Termine einzeln buchbar)

Kunstakademie

Mo. 11.10. – Do. 14.10.2021

Lösungsorientierte Gesprächsführung für therapeutische und andere Berufe

Mi. 13.10.2021

KPM-Sonderseminare

„Physiotherapeutisches Screening“

Do. 14.10. – So. 17.10.2021

„Hormonelles System“

Do. 09.12. – So. 12.12.2021

Fußreflexzonenmassage

Basis-Intensivseminar

Do. 14.10. – Sa. 16.10.2021

Jin Shin Jyutsu® – Strömen

Selbsthilfe-Seminar 3

Fr. 15.10. – Sa. 16.10.2021

Aufrichten der Wirbelsäule

Mo. 18.10. – 20.10.2021

Teams zum Erfolg führen! Wie Teams leistungsfähig werden – und bleiben

Mo. 18.10. – Di. 19.10.2021

Faszien- und Sportmassage

Basisseminar

Mo. 18.10. – Di. 19.10.2021

Aufbauseminar

Mo. 22.11. – Di. 23.11.2021

Online: Videokonferenzen perfekt moderieren

Di. 19.10.2021

Steuerliche Aspekte und Behandlung der freiberuflichen Tätigkeit

Vortrags- und Infoabend

Di. 19.10.2021

Käse und Wein / Abendseminar

Do. 21.10.2021

Die ganzheitliche Betriebsanalyse: ein Jahreskreislauf

Do. 21.10. und Fr. 28.10.2021



**Fußreflexzonenmassage und
Fußdiagnostik / Aufbauseminar**
Do. 21.10. – Fr. 22.10.2021

**Bibel live – Lieder, Texte und Impulse
mit Alfred E. Mair**
Fr. 22.10.2021

**Capitalis-Variationen
Kunstakademie**
Fr. 22.10. – So. 24.10.2021

Fortbildungen für Wanderleiter!nnen
Fr. 22.10. – Sa. 23.10.2021

**Gottes Wort überzeugend vortragen
Stimm- und Sprechtraining**
Sa. 23.10.2021

**Fußreflexzonenmassage
Auffrischungsseminar**
Sa. 23.10.2021

**Betriebliches Kontinuitätsmanage-
ment / Krisen vorbeugen und managen**
Mo. 25.10.2021

Von der Akquise zum Exit Gespräch
Erfolgsfaktor Mitarbeiter: Moderne Me-
thoden und Instrumente im Personal
Management
Mo. 25.10. – Di. 26.10.2021

**Rücken- und Ganzkörper-Intensiv-
Massage**
Mo. 25.10. – Di. 26.10.2021

**Arbeitsplatzgestaltung „5S“ –
ein Erfolgsmodell aus Japan**
Mehr Wertschöpfung erreichen, Sinn-
haftigkeit erhöhen und Mitarbeiterzu-
friedenheit fördern
Di. 26.10.2021

Integratives Atmen – Ruhe und Kraft
Fr. 29.10. – Sa. 30.10.2021

**Das vertiefende Wein-ABC
Abendseminar**
Fr. 29.10.2021

Kamingespräche
Wiedergeburt und/oder Auferweckung? |
Islam in Europa – pericolo o chance? |
„Was geschieht mit uns nach dem Tod?“
– Nahtoderfahrungen und Nahtodfor-
schung | Wahre Freundschaft | Tierethik
– die Tiere und wir!
Fr. 29.10.2021 – Fr. 18.02.2022

Heilpflanzen verarbeiten
Sa. 30.10.2021

**Online-Workshop: Da steh' ich drüber –
gelassen bleiben, wenn's hoch hergeht.**
Workshop für Rezeptionist!nnen
Fr. 05.11.2021

Einführung in das Lesejahr C
Jesus zu Gast bei den Menschen. Das
Lukasevangelium
Fr. 05.11.2021

Naturkosmetikberater!n
Naturkosmetik kompetent beraten und
verkaufen
Mo. 08.11. – Do. 11.11.2021

**Wirksame Wege der Entspannung
für den Spa-Bereich**
Do. 11.11.2021

**Dorn Breuss Massage
Basisseminar**
Mo. 15.11. – Di. 16.11.2021

**Achtsamkeit und Entspannung in
therapeutischen Kontexten**
Mo. 15.11. – Di. 16.11.2021

**Online: Organisieren, kommunizieren,
motivieren im Smart Working**
Wie Führungskräfte Ihr Team auf Dis-
tanz erfolgreich zusammenhalten
Di. 16.11.2021

Schokolade und Wein / Abendseminar
Mi. 17.11.2021

**Einführung in die Sportpsychologie
und mentales Training im Sport**
Fr. 19.11. – Sa. 20.11.2021

Bist du dann ein Engel?
Kinder als Angehörige von schwer Kran-
ken, sterbenden und verstorbenen Men-
schen
Sa. 20.11.2021

Zigarre & Destillate
Abendseminar am Kamin für Genießer
Do. 25.11.2021

**Kräutergeschenke aus Küche, Garten
und Natur**
Sa. 27.11.2021

Vortrag: Das Recht aktiv zu leben
Thema: Demenz
Sa. 27.11.2021

Whisky-Verkostung / Abendseminar
Mi. 01.12.2021

Mehr als Lametta und Zimtstern
Bibel und Kunst
Fr. 03.12.2021

Strömen und Schweigen
Fr. 10.12.2021

Weihnachtslesung: (H)eilige Zeiten
Fr. 10.12.2021

**Wir erwarten ein Baby! Vorbereitungs-
kurs auf Geburt und Elternschaft**
Sa. 11.12.2021 / Sa. 15.01.2022

Informationen und Anmeldung:
Bildungshaus Kloster Neustift
Stiftstraße 1, 39040 Vahrn
Tel. 0472 835 588
bildungshaus@kloster-neustift.it
www.bildungshaus.it



**KLOSTER NEUSTIFT
ABBZIA DI NOVACELLA**

BILDUNGSHAUS

Neustifts verlorene Schätze

Es gibt wohl keine andere Kulturstätte im historischen Tirol, deren einstiger Reichtum an Kunst- und Kulturgütern heute auf derart zahlreiche internationale Museen und Sammlungen verteilt ist wie das Augustiner Chorherrenstift Neustift. Ein wesentlicher Teil seiner Kunst- und historischen Buchbestände wurde zwischen 1807 und 1811 aus dem zeitweilig aufgehobenen Kloster nach München und Innsbruck gebracht. Zahlreiche weitere Kunstwerke wurden in den Jahrzehnten um 1900 vom Stift selbst verkauft. Im Rahmen des von der Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino ausgerufenen gemeinsamen Museumsjahrs 2021 unter dem Motto „Transport – Transit – Mobilität“ hat das Stiftsmuseum mit seinem Kurator Hanns-Paul Ties ein Forschungs- und Ausstellungsprojekt zu den Neustifter Kunst- und Kulturgutverlusten realisiert.

Die Sonderausstellung vom 17. Juli bis 31. Oktober 2021 umfasst eine Reihe von Stationen. In Kurzvideos des Filmemachers Christoph Wieser sowie auf Schautafeln werden „Neustifts verlorene Schätze“ präsentiert und ihre wechselvollen Geschichten erzählt. Ein ungewohntes Erscheinungsbild bietet der spätbarocke Saal der Stiftsbibliothek, der zur Zeit der bayerischen Herrschaft als ein zentraler Schauplatz der Ausplünderung des Klosters fungierte. Transportkisten erinnern an die damals hier gelagerten und von hier aus weggebrachten Gemälde und rund drei Tonnen Bücher, während ein leerer Vitrinenschrank und die Haut einer Riesenschlange auf die verlorenen Neustifter Sammlungen von Naturalien und Münzen hinweisen.

In Neustift wurde einst auch eine hochmittelalterliche Mitra verwahrt, die dem seligen Bischof Hartmann gehört haben soll. 1920 oder 1930 wurde die Mitra verkauft, seit 1946 befindet sie sich im Metropolitan Museum of Art in New York.



Cusanus-Akademie

Baustelle Südtirol

Am 1. Oktober 2021 wurde die Ausstellung „Baustelle Südtirol – 31 Jahre Chronikarbeit in Südtirol“ in der Cusanus-Akademie in Brixen eröffnet. Dieses landesweite Foto-Projekt möchte auf die Entwicklung und Verbauung der Dörfer in den letzten Jahren und Jahrzehnten aufmerksam machen. Auch von Vahrn, Neustift und Schalders werden Aufnahmen zu sehen sein, die das Dorf vor einigen Jahrzehnten und heute zeigen. Gleichzeitig ist diese Ausstellung eine Gelegenheit, um auf die Arbeit der Chronisten aufmerksam zu machen. Sie feiern 2021 „31 Jahre Chronikarbeit in Südtirol“. Die Ausstellung kann bis 17. Oktober 2021 täglich besucht werden.





Männerchor Neustift / Gemeinde Vahrn

Die schöne Müllerin

Was haben Franz Schubert und das Kloster Neustift gemein? Nicht nur die Liebe zur Natur und zum Wein! Denn Josef Gasser, Kirchenmusiker im Kloster Neustift, adaptierte Schuberts beliebtesten Liederzyklus „Die schöne Müllerin“ für Gitarre. Dieses Werk inspirierte den Neustifter Opernsänger Konrad Huber und die Konzertgitarristin Martina Schäffer zu einem Wanderkonzert durch den Klostergarten. Texte von Wilhelm Müller, vorgetragen von Helmut Kantioler, umrahmen die Inter-

pretation. Ein lebendiger Kontakt zum Publikum zeichnen das Konzert aus genauso wie Spontaneität und musikalisches Fingerspitzengefühl.

Wanderkonzert durch den Klostergarten von Neustift am 16. Oktober, 16 Uhr. Eintritt: 15 Euro inklusive kleiner Stärkung. Bei Regenwetter findet das Konzert um 17 Uhr im Foyer des Stiftsmuseum statt. Weitere Infos auf www.maennerchor-neustift.it

Jugendkapelle Vahrn

Musig Project

Bereits zum fünften Mal findet das Gemeinschaftsprojekt „MUSIG PROJECT“ statt. Ziel ist es, aktiven Jugendlichen der Kapellen die Möglichkeit zu bieten, gemeinsam in einer lockeren, jugendlichen Atmosphäre zu musizieren. Neben Bernhard Reifer und Birgit Profanter wird heuer erstmals auch Tobias Psailer am Dirigentenpult von „Musig Project“ stehen. Gemeinschaftskonzert der Jugend aus Villnöß, Pfeffersberg, Teis, Vahrn und Brixen am Samstag, 16. Oktober 2021, 20.00 Uhr im Haus Voitsberg in Vahrn. Eintritt nur mit Green Pass.



Veranstaltungen

Kultur und Events sind immer noch stark dem Verlauf der Pandemie untergeordnet. Nichts ist planbar, genau das müssen wir planen. Demzufolge möchten wir Sie durch die verschiedensten Online-Medien am Laufenden halten über Kurse, Veranstaltungen und Events in der Gemeinde. Mit unserem Veranstaltungs-Newsletter, der Facebookseite - Vahrn Info Online und neu - unserem Instagramkanal explore.vahrn möchten wir mit Ihnen in Kontakt bleiben. Wir freuen uns, Sie bei einem der nächsten Kurse oder Aufführungen begrüßen zu dürfen!

Veranstaltung	Datum	Beginn	Ort	Veranstalter
Buddha Bowls – Eine Schüssel voll Glück	12. Oktober 2021	18.00 Uhr	Haus Voitsberg	Volkshochschule Südtirol
Die schöne Müllerin	16. Oktober 2021	16.00 Uhr	Klostergarten Neustift	Gemeinde Vahrn und Männerchor Neustift
Musig Project	16. Oktober 2021	20.00 Uhr	Haus Voitsberg	Jugendkapelle Vahrn
Das Glück mit dem Pech	23. Oktober 2021	15.00 Uhr	Kneippanlage	Gemeinde Vahrn und Kneipptreff Vahrn
Zuckerarm kochen – dem Zucker auf der Spur	16. November 2021	18.00 Uhr	Haus Voitsberg	Volkshochschule Südtirol
Meditative Kreistänze. Unsere Seele tanzt.	17. November 2021	19.00 Uhr	Haus Voitsberg	Gemeinde Vahrn und Kneipptreff Vahrn
Blitzrezepte nach der Arbeit – schnell und gesund	24. November 2021	18.00 Uhr	Haus Voitsberg	Volkshochschule Südtirol
Vom Zauber des Räucherns zur Advents- und Weihnachtszeit	27. November 2021	16.00 Uhr	Zentrum Manipura, Vahrn	Kneipptreff Vahrn
Warum der Engel lachen musste. Winter- und Weihnachtsgeschichten	3. Dezember 2021	16.00 Uhr	Haus Voitsberg	Gemeinde Vahrn und Kneipptreff Vahrn
Weihnachtskekse – warum nicht mal vegan?	7. Dezember 2021	18.00 Uhr	Haus Voitsberg	Volkshochschule Südtirol
Weihnachtsgeschenke aus der Küche	14. Dezember 2021	18.00 Uhr	Haus Voitsberg	Volkshochschule Südtirol
Symphonic Winds mit Startrompeter Rubén Simeó	18. Dezember 2021	20.00 Uhr	Haus Voitsberg	Gemeinde Vahrn
3 Herzenswünsche für das Neue Jahr	18. Dezember 2021	17.00 Uhr	Zentrum Manipura, Vahrn	Kneipptreff Vahrn

Änderungen der hier aufgelisteten Veranstaltungen sind möglich. Eventuelle neue Veranstaltungsdaten werden rechtzeitig auf unserer Homepage bekanntgegeben.

Eine besinnliche Zeit



Das Glück mit dem Pech

Samstag, 23. Oktober 2021, 15.00 bis 18.00 Uhr

Zu Unrecht wird dem Pech ein negatives Attribut zugesprochen. Sind doch die Harze, in besonderer Weise das Lärchenharz, hoch wirksame Inhaltsstoffe von Heilmitteln. In diesem Workshop erfährst du alles Wissenswerte über das Lärchenharz (Lörget), von der Gewinnung bis zur fertigen Harzsalbe. Damit auch du deine Lörgetsalbe in deiner Hausapotheke hast. Materialspesen: 3 bis 5 Euro, direkt an die Referentin zu bezahlen. Treffpunkt: Kneippanlage, bei schlechtem Wetter im Haus Voitsberg. Referentin: Elisabeth Unterhofer, Guntschna | Krankenpflegerin, Sanitätsassistentin, Ausbildung „Komplementäre Pflege“ und Phytopraktikerin[®] an der Heilpflanzenschule Freiburg, Buchautorin.



Meditative Kreistänze. Unsere Seele tanzt.

Mittwoch, 17. November 2021, 19.00 bis 20.30 Uhr

Der November ist gekennzeichnet von weniger Sonnenstunden und vermehrter Dunkelheit. So werden wir im Tanz die Dunkelheit des Novembers vergessen, im Kreis der Gemeinschaft die tragende Wirkung des Tanzens spüren, Kreistänze aus verschiedensten Kulturen kennenlernen, uns mal fröhlich und dann mal besinnlich und meditativ zu unterschiedlicher Musik bewegen. Besinnliche Texte umrahmen diesen Abend. Hinweis: Es sind keine Tanzkenntnisse erforderlich, nur die pure Lust und Freude am Tanzen. Ort: Haus Voitsberg. Referentin: Monika Engl, Raas | Kneipp-Gesundheitstrainerin und ärztlich geprüfte Fastenleiterin, Entspannungstrainerin, Tanzpädagogin in Kreistänzen und freiem Tanz.



Warum der Engel lachen musste

**Winter- und Weihnachtsgeschichten erzählt von
Margaretha Fuchs**

Freitag, 3. Dezember 2021, 16.00 Uhr

Advent, die Zeit der Vorfriede auf das bevorstehende Weihnachtsfest, ist zumeist geprägt von Stress und Hektik. Deshalb halten wir ganz bewusst ein wenig inne. Beim Licht der zweiten Adventskerze lauschen wir heiteren und besinnlichen Geschichten und lassen uns von wunderbaren Klängen und Tönen der beiden Musikerinnen Magdalena Lang (Sopran) und Laura Fischnaller (Harfe) tragen. Ort: Haus Voitsberg. Referentin: Margaretha Fuchs, Erzählkünstlerin und Wanderführerin aus Brixen, ist seit ihrer Kindheit in der Welt der Mythen, Märchen und Sagen zu Hause und erzählt diese mit viel Temperament und Leidenschaft für Alt und Jung. Ihre besondere Vorliebe gilt dem Aufspüren von sagenumwobenen, geheimnisvollen Plätzen und dem Wiederbeleben von altem Tiroler Heilwissen.

Alle Infos zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage www.vahrn.eu. Anmeldungen bei dolores.tauber@vahrn.eu. Die Kurse sind kostenlos. Wetterbedingte Absagen erfolgen über E-Mail. Green Pass erforderlich.



Weihnachtskonzert am 18. Dezember

Symphonic Winds mit Starttrompeter Rubén Simeó

Brillante Technik, fantastische Leichtigkeit, musikalische Bravour: Der erst 29jährige Spanier Rubén Simeó, einer der besten Trompeter der Welt, kommt nach Vahrn.

Bereits in seiner frühen Kindheit spielte er Konzerte vor großem Publikum. Schon damals wurden seine Reife, Musikalität und sein außergewöhnliches Können gelobt. Er erhielt zahlreiche Preise bei vielen renommierten internationalen Wettbewerben wie YAMAHA Madrid, Ciudad de Benidorm (Schirmherr Maurice André), Porcia Italien, Maurice André Wettbewerb Frankreich, Selmer Paris, Philipp Jones, Gewillter, Theo Charlier, Belgien. Gleichzeitig erfolgten viele internationale Fernseh- und Radioaufnahmen. Als 12jähriger nahm Rubén Simeó seine erste CD auf und begann seine Konzertlaufbahn. Viele große internationale Orchester begleiten seitdem den jungen Spanier. Während seiner Konzertreisen leitet er als beehr-

ter Dozent Meisterklassen in Frankreich, Deutschland, Italien, England, Estland, Türkei, China, Japan, Korea, Perú, Costa Rica, Kolumbien, Ecuador, Venezuela, USA. Im Juli 2005 wurde er als 13jähriger von Maurice André als Gastsolist zu den Internationalen Trompetentagen nach Bordeaux eingeladen. Dabei wurde er von Presse und Publikum überschwänglich gefeiert. 2008 wurde ihm in Stuttgart der Europäische Kulturpreis für seine unglaubliche Karriere überreicht.

Künstlerischen Leitung des Konzertes: Alexander Veit
Kartenvorverkauf ab Montag, 29. November telefonisch von Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr, unter Tel. +39 0472 976 856 oder jederzeit per E-Mail an haus.voitsberg@vahrn.eu

Weitere Informationen unter www.vahrn.eu

Brixen Tourism & BrixenCultur present



LIORA

LIGHT MUSICAL

HOFBURG

BRIXEN BRESSANONE

25.11.2021 – 06.01.2022

brixen.org/liora

Wir gratulieren Tanti auguri

Wir gratulieren allen Senior!nnen ab dem 75. Lebensjahr, welche im Zeitraum vom 1. Juli bis zum 31. September ihren Geburtstag feierten.

Ci congratuliamo con tutti gli anziani dai 75 anni in su che hanno festeggiato il loro compleanno nel periodo dal 1° luglio al 31 settembre.

98 Vahrn - Varna
Maria Winkler

97 Vahrn - Varna
Maria Salcher Jöchler,
Marianne Stelzer
Schwarzsmüller

95 Schalders - Scaleres
Max Schlechtleitner

93 Vahrn - Varna
Theresia Passler Steiner

92 Vahrn - Varna
Martino Meda

91 Vahrn - Varna
Marianna Brunner Pezzei,
Maria Maddalena Seeber
Mellauner, Josef Oberrauch
Schalders - Scaleres
Max Hauer

90 Vahrn - Varna
Josef Unterhuber,
Maria Unterthiner Ross-
mann

89 Vahrn - Varna
Teresa Gitzl Mozzillo,
Barbara Insam

88 Vahrn - Varna
Emma Mair Steinmann
Neustift - Novacella
Maria Thaler Weisstener,
Anna Maria Mörs Watschinger

87 Vahrn - Varna
Maria Tschaikner Faller,
Siegfried Mussner,
Sofia Obrist Mussner,
Erna Wieser Rainer,
Rinaldo Baldo
Neustift - Novacella
Alois Irsara

86 Vahrn - Varna
Johanna Unterrainer Ober-
hofer, Luise Kerer Kinigad-
ner, Helga Zingerle
Neustift - Novacella
Marta Watschinger Hofer

85 Vahrn - Varna
Guglielmina Leimgruber
Valenti, Irma Corazza Stancher,
Erna Maria Marginter
Kasseroler

84 Vahrn - Varna
Marlene Eva Hellrigl Frosch-
mayr, Franz Oberhauser,
Valter Kralinger, Rina De
Mattia Tempesti, Maria Pia
Schöllberger Hlede,
Rosa Fledersbacher,
Annelies Amort Stolz

83 Vahrn - Varna
Herbert Rellecke, Ettore
Valenti, Hans Lunger
Neustift - Novacella
Aloisia Maria Widemair
Pietersteiner

82 Vahrn - Varna
Klaus Kastlunger, Albert
Prader, Marisa Rossi Giudici,
Notburga Faller Brugger,
Johann Erlacher
Neustift - Novacella
Rosa Berger Staudacher,
Stefan Albert Kamelger,
Aldo Filippi

81 Vahrn - Varna
Bruno Dapra',
Siegfried Reinstaller
Neustift - Novacella
Christel Olowson,
Josef Perkman

80 Vahrn - Varna
Walter Kircher, Hans Kostner,
Erica Reiterer Dapra'
Neustift - Novacella
Hochw. Franz Untergassmair,
Ferdinand Giovanni Winkler,
Albin Pfattner,
Elisabeth Tröbinger Morin

79 Vahrn - Varna
Peter Aichholzer, Notburga
Flenger Oberhauser,
Marianna Sigmund Gamper,
Irmgard Parschalk Rexin,
Giancarlo Scremin,
Annemarie Nössing Unter-
thiner, Albin Mitterrutzner
Neustift - Novacella
Maria Mutschlechner Huber,
Clara Francesca Demetz
Brugger, Anna Mair Grunser

78 Vahrn - Varna
Dino Filippi, Hansjörg Mayr,
Margherita Wieland, Helmut
Günther, Franco Larcher,
Elena Hofer Michaeler
Neustift - Novacella
German Meran, Luis Morin

77 Vahrn - Varna
Alois Lageder, Waldtraud
Fischnaller, Adolf Kofler
Neustift - Novacella
Irma Hilpold Mitterhofer,
Johanna Rabensteiner
Perkmann, August Huber

76 Vahrn - Varna
Günther Auer,
Johannes Van Bussel
Schalders - Scaleres
Hugo Schlechtleitner

75 Vahrn - Varna
Bacher Manfred, Ferrario
Loredana, Lahner Erna,
Baur Michael, Koch Erich
Neustift - Novacella
Mellarini Flavio,
Dorigatti Rudolf
Spiluck - Spelonca
Tratter Josef